

Koasa bote

Wilder Kaiser

Die Zeitung für die Orte
am Fuße des Wilden Kaisers

Jahrgang 22 April 2026 Nr.254

Österreichische Post AG /
RM05A036107K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200
info@medienkg.at



**OPTIK
KREINIG**

Der Optiker Ihres Vertrauens im
Bezirk Kitzbühel.

see you

St. Johann in Tirol
Speichbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900
Fieberbrunn
Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843

www.optik-kreinig.at

HOLZFENSTERSANIERUNG MIT ALU – AUS ALT WIRD NEU!

Vorher Nachher

wieser
Ges.m.b.H.

Ihr Spezialist für ...

POLSTERUNGEN
VORHÄNGE
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ

www.wieser-michael.at

6382 Kirchdorf / Tirol · Dorfstraße 3
Tel. 05352/63115
info@wieser-michael.at

ALUVIT

Werte erhalten durch Sanierung mit Alu Vorsatzschale

JOHANN DAGN 0676 6571671

johann.dagn@aluvit.at · www.aluvit.at

Die Vorteile liegen auf der Hand



Nie wieder streichen!



Kein Schmutz.
Kein Bauschutt!



Individuell gestaltbar!



Innen wohnliches Holz, aussen
pflegeleichtes Aluminium!

**WILDER
KAISER
classic**

14.05. - 17.05.2026
ELLMAU AM WILDEN KAISER

30 JAHRE RESCH

RESCH

Bau- und Planungsbüro GesmbH
A-6353 Going - Kaiserweg 30
Tel.: +43/5358/2200 - Fax: 05358/2200-4
Email: info@bm-resch-kitz.at - Website: www.bm-resch-kitz.at

KURZ & BÜNDIG

Europäische Impfwoche 2026
Kostenlose HPV-, MMR- und Nachholimpfungen in **Tirol vom 20. bis 22. April**, Infos www.tirol.gv.at/eu-impfwoche
Unter dem Motto „Impfungen wirken in jeder Generation“ soll heuer für den Sinn und die Wirkung von Impfungen in allen Altersgruppen sensibilisiert werden. Auch in Tirol: Die Aktionswoche richtet sich an Menschen, die sich informieren oder impfen lassen möchten, an jene, die Auffrischungen versäumt haben, sowie an alle, die ihren Impfstatus überprüfen wollen. An den „Langen Impfnachmittagen“ in den Bezirkshauptmannschaften werden Beratungen, kostenlose MMR-Impfungen für alle Jahrgänge und kostenlose HPV-Impfungen, die gegen verschiedene Krebsarten schützen, bis 30 Jahre angeboten. Auch werden versäumte Schulimpfungen wie Hepatitis B- oder Meningokokken-Impfungen gratis nachgeholt.

Impfzettel bei Masern schließen:

Masern zählen zu den ansteckendsten Infektionskrank-

heiten und können schwere Komplikationen verursachen. Ein vollständiger Schutz besteht erst nach zwei Masern-Mumps-Röteln-Impfungen (MMR). In Tirol bestehen insbesondere bei Kindern unter zehn Jahren und Erwachsenen, die nach 1970 geboren sind, Impfzettel.

KOSTENLOSE IMPFANGEBOTE

Impfzettel (sofern vorhanden) & e-Card mitbringen
Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel

Mittwoch, 22. April 2026,
14 bis 18 Uhr

Terminvereinbarung notwendig: 05356 62 131 64 73

Bezirkshauptmannschaft Kufstein

Mittwoch, 22. April 2026,
14 bis 18 Uhr

Ohne Anmeldung, Termine möglich: 05372 606 60 42

Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 06.05.2026

Erscheinung: 15.05.2026

info@medienkg.at

steffi@medienkg.at

nina@medienkg.at

HARLANDER KRANVERLEIH

Stromgeneratoren bis 45 KVA bzw. 40 KW

ERL, Tel. 0676-7153381

Die Volksbühne St. Johann i.T. spielt:

Da Störenfried

Komödie von Thomas Brückner - Plausus Verlag

Achtung!
Kurze
Spielsaison



14 Uhr

Fr, 17.04.

Muttertag

So, 03.05.

Fr, 24.04.

Mo, 04.05.

Sa, 25.04.

Fr, 08.05.



Alte Gerberei, Beginn jeweils 20 Uhr
Lederergasse 5, St. Johann i.T. / Einlass 1 Stunde vor Beginn



Online Kartenreservierung:
www.volksbuehne.at
Restkarten an der Abendkasse

Erwachsene: € 12,-
Kinder (6-10 J.): € 6,-
Kinder bis 6 Jahre:
Freier Eintritt



Strom vom Dach

ERZEUGEN & SPEICHERN




Mühlgraben 44c, 6343 Eri - Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvondach.at
www.stromvondach.at

Buchtipp:

Küchenhexe & Küchenschelle

Kochts wieder mit uns
Lieblingsrezepte
von Anni und Anita
Tyrolia-Verlag

ISBN 978-3-7022-4337-1 € 29,-





In dieser Ausgabe
finden Sie ein
Prospekt von
Wallner Sonnen-
schutz in
Hochfilzen.

Volksbühne St. Johann i. Tirol.:

„Da Störenfried“**Komödie von Thomas Brückner – Plausus Verlag**

Ausgerechnet nach der Feier ihres siebenzigsten Geburtstags erhält die alleinstehende Paula unbetenen nächtlichen Besuch. Jeder andere wäre in Panik ausgebrochen oder hätte zumindest die Polizei verständigt. Nicht aber unsere taffe Paula – sie hat eine ganz andere Idee für den Überraschungsgast. Warum gerade diese Idee Paulas liebe Verwandtschaft auf die Palme bringt und was so manch anderer Besuch im Haus der rüstigen Rentnerin damit zu tun hat, sehen Sie am besten selbst.

Termine: 17.04., 24.04., 25.04., 04.05., 08.05. und 10.05.2026 jeweils um 20:00 Uhr und am 03.05.2026 um 14:00 Uhr in der Alten Gerberei!
-red-

Reservierungen unter www.volksbuehne.at**Bundemusikkapelle Söll brillierte bei ausverkauften Frühjahrskonzerten:****Eindrucksvolle Konzertabende der Superlative**

Foto: Wörgötter

Ein voller Turnsaal an drei Konzert-Terminen und ein seit Jahren außergewöhnliches Klangerlebnis für Blasmusikfreunde aus nah und fern – einmal mehr sorgte die Musikkapelle Söll unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Michael Mayr für Superlativen in der Blasmusikszene. Mit verbindenden Worten begleitete Susanne Knaubert durch den Konzertverlauf.

Die Auswahl der Stücke und die makellose Umsetzung der Musikantinnen und Musikanten auf der Bühne begeisterten, gaben Einblicke in die Vielfalt und Virtuosität der Blasmusik. Mit 65 Musizierenden ist die Musikkapelle Söll in allen Registern sehr gut besetzt, Kapellmeis-

ter Michael Mayr kann, wie schon sein Vater Ehrenkapellmeister Oswald Mayr, klangtechnisch aus dem Vollen schöpfen.

Ehrungen am Freitag

Verdienstvolle Ehrungen konnten entgegennehmen: Florian Niederacher (Verdienstmedaille in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft), Arno Exenberger (Verdienstzeichen in Grün) und Johann Mitterer (Verdienstmedaille in Gold für 50 aktive Jahre). Leistungsabzeichen wurden übergeben an: Samuel Kogler (Bronze), Michael Payr (Bronze), Verena Keuschnigg (Silber).

Anspruchsvolle Blasmusik

Wie gewohnt - aber anders als bei vielen Kapellen - standen bei den Söllern wieder „nur“ sieben Stücke am Programm, aber die hatten es zur Freude des Publikums in sich. Zur Eröffnung erklang Mozarts Ouvertüre „Die Zauberflöte“, mit „Hofballtänze“ folgte eine Komposition für Salonorchester, arrangiert vom Sölller Kapellmeister. Mit dem imposanten Konzertwerk „Bonaparte“, Napoleons musikalisch interpretierte Lebensabschnitte – eine Komposition der Höchststufe, untermalt mit ausdrucksstarken Bildern – ging es in die Pause.

Alle Werke im zweiten Teil wurden von Kapellmeister Michael Mayr arrangiert. „Also sprach Zarathustra“, eine sinfonische Dichtung von Richard Strauss, weiters „The Olympic Spirit“, die Eröffnungsfanfare Olympia 1988, das Italo-Pop-Medley der 80er Jahre „Italia Ottanta“ mit den großartigen Sängern Edith Bindhammer und Robert Pointner sowie die abschließende Filmmusik „Avatar“ mit Unterstützung des Frauenchors. Frenetischer Applaus begleiteten die geforderten Zugaben – einmal mehr konnte die Musikkapelle Söll brillieren und mit klangvollen Überraschungen begeistern.
-rw-

Wilder Kaiser Classic

Durchfahrzeiten & Stopps

FR 14.05.2026

08:00 Uhr Start Ellmau Tirol Lodge, Fahrt nach Zell a. S.
14:40 Uhr Going
15:00 Uhr Ankunft Ellmau Parkplatz Bergbahn

SA 15.05.2026

09:00 Uhr Start Ellmau Tirol Lodge
09:15 Uhr St. Johann, LLA Weitau
09:40 Uhr Schwendt, Sägewerk Haunholter
Fahrt nach Marquartstein, Linus Wittich Medien KG
15:20 Uhr Ankunft Söll Fußgängerzone

Mittelschule 2 St. Johann:

RISK IT! Spiel um alles!

Ein mitreißendes Musiktheater - der etwas anderen Art! Voller Spannung, Humor und Girlpower! **Premiere: 08.05.2026 um 19:00 Uhr**

Termine: 09.05. / 11.05.

/ 12.05.2026 um 19:00

Uhr in der Aula der Mittelschule 2 Reservierung: 05352 6900-445 (vormittags), sekretariat@ms2-Stjohann.tsn.at



Foto: Alexander Weiss

Frühjahrskonzerte der Bundesmusikkapelle Kirchdorf:

Schwerter, Sagen und Kirchdorfer Musiklegende



Abschiedsapplaus (v.li.) KPM Roman Salvenmoser, Maria und Blasius Hechenberger, Obmann Gerhard Dörflinger.

Die Verabschiedung des langjährigen Tubisten Blasius Hechenberger war der Höhepunkt beim zwei Mal ausverkauften Frühjahrskonzert in Kirchdorf. Nach mehr als 65 Jahren als leidenschaftlicher und verlässlicher Musikkamerad wurde dem Ehrenmitglied mit Standing Ovation gedankt. Zum Abschied dirigierte seine Ehefrau Maria den Marsch „Freude zur Musik“ und „Blasi“ spielte mit seinen vier Tuba-Kameraden zum

letzten Mal mit.

Frei nach dem Motto „Schwerter, Sagen und Legenden“ sorgte die Musikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Roman Salvenmoser für zahlreiche Glanzlichter. Traditionelle Werke, rhythmische Melodien und moderne Blasmusik entführten auf eine klangvolle Reise. Gerhard Dörflinger brillierte mit dem Stück „Farmer’s Tuba“ als Solist.

Moderator Michael Seiwald führte hu-



Die Konzertdebütanten mit Obmann Dörflinger und Kapellmeister Salvenmoser (re.)

morvoll durch die Welt von Königen, Helden und alten Burgen. Das Publikum bekam stimmungsvolle Werke wie „African Symphony“, „King’s Fire“ oder „Concerto d’ Amore“ zu hören. Gebührenden Applaus gab es für zahlreiche Jungmusikanten für ihr gelungenes Konzertdebüt. Nach einer zuletzt schwierigen Zeit dirigierte der Kapellmeister als spezielle Zugabe noch den Marsch „Eine letzte Runde“.

-gs-



Frenetischer Applaus für die Musikkapelle Kirchdorf.

Fotos: Schwaiger



EDER
PINZGAUER PFLASTERBAU

NATUR- UND BETONSTEINCENTER

Otto-Gruber-Straße 9 · 5760 Saalfelden
T +43 6582 748 91 · office@pflasterbau-eder.at
www.pflasterbau-eder.at

Tage der Offenen Ateliers
Kunstverein Team Art 04 in der Galerie am
9. und 10. Mai 2026.

In den Räumlichkeiten der Bestattung Hüttner in St. Johann in Tirol präsentieren die Mitglieder des Kunstvereins Tirol Art, Doris Bergmann, Iris Dinzelbacher, Bozica Filipic, Andrea Schnederle Wagner, Petra Schwarz, Reinhard Walder, Gerry Wörgartner ihre Werke.

Öffnungszeiten der Galerie Team Art 04, SA 13-19 Uhr, SO 13-19 Uhr. Weitere offene Ateliers in St. Johann i. T.: Kunstwerk Bernhard Embacher, Mauthfeld 8, Volkmar Wanders, Oberhofenweg 28

Infos: www.kulturnetztirol.at/tage-der-offenen-ateliers

Bezirksfeuerwehrverband Kufstein:

Wissenstest in Oberau



In den letzten Monaten wurde die ambitionierte Jugend von den Ortsfeuerwehren intensiv auf den Wissenstest vorbereitet. Am vergangenen Samstag hieß es dann, dieses Wissen abzurufen. 259 Mädchen und Buben zwischen 11 und 15 Jahren stellten sich den Bewertern in Theorie und Praxis. Besonders erfolgreich war die Sölller Feuerwehrjugend mit zwölf neuen Leistungsabzeichen:

BRONZE: Christian Fuchs, Maximilian Salfenauer, Aniek Strouken.

SILBER: Marco Fuchs, Adrian Leiter, Leon Sallegger.

GOLD: Luis Horngacher, Julius Küchl, Tobias Niederacher, Markus Pirchmoser, David Schernthanner. *-be-*



Die erfolgreiche Jugend der FF Söll und ihre Betreuer. Foto: Eberharter

Erholsam schlafen

Zirbenschlafstage bis 25.04.



MAX natürlich & gesund wohnen

Ihr Meisterbetrieb für natürlich
gesundes Wohnen und Schlafen

RELAX

2000



das »Original« mit Zirbenteller (Buche/Kiefer)

Unverbindliche Schlafberatung und individuelle ergonomische Anpassung an Ihren Körper ist nach telefonischer Terminvereinbarung möglich:

Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin): +43 650 71 71 151



Gutschein

im Wert von € 150,-

bei Neukauf von mindestens einem RELAX-Bettssystem mit Matratze und Auflage zur sofortigen Einlösung.

Nur gültig im Aktionszeitraum! – Gilt nicht für bereits getätigte Geschäfte. Keine Barablässe möglich. Kann nicht mit anderen Aktionen, Rabatten und Skontierungen kombiniert werden.



Rotes Kreuz Ortsstelle St. Johann resümierte ein intensives Jahr 2025:

Ehrenamtliche sind tragende Säulen



Im Rahmen der Generalversammlung in Erpfendorf gaben die Bereichsleiter einen umfassenden Rückblick. Neben 15 hauptamtlichen Mitarbeitern stellen sich 117 Ehrenamtliche nahezu täglich für den Dienst am nächsten zur Verfügung: 73 aktive/inaktive im Rettungsdienst mit 5.112 ehrenamtlich besetzten Stunden, 27 im Bereich Gesundheit & Soziale Dienste und die Jugendgruppe zählt 17 Mitglieder.

Das Schulungsreferat verzeichnete im Vorjahr 3.588 Ausbildungsstunden. Von den Mitgliedern wurden allgemeine und medizinische Ausbildungen absolviert – von Basis bis Führungskräfte, Praxisanleiter, Jugendbetreuung, Lehrbefähigung, Erste Hilfe, Rettungs- und Notfallsanitäter und einiges mehr. Laufende Übungen und Schulungen gehören auch für die 14 Mitglieder der Sondereinsatzgruppe (SEG) St. Johann zum Alltag.

Für Essen auf Rädern sind 17 Mitglieder unterwegs. 2025 wurden in 1.600 Stunden rund 12.500 Mahlzeiten an rund 48 Kunden im Monat geliefert. Wöchentlich gefordert ist das Team der Lebensmitteltafel. Zehn Mitglieder haben mit Unterstützung der Jugendgruppe in 700 Stunden über zwei Tonnen Lebensmittel vorbereitet. Die Tafel hinter der Johannes Apotheke hat jeden Samstag geöffnet, heimische Betriebe stellen Waren zur Verfügung. Das Ambulanzdienstreferat verwies auf

45 AD-Einsätze, fast die Hälfte wurde von der Ortsstelle selbst besetzt.

Beförderungen

... zum Oberhelfer Michael Bubla, Gabriele Doppelhofer, Jakob Griesebner, Christoph Grottenthaler, Alexander Gschwendtner, Leander Höretzeder, Vanessa Koch, Annalena Köck, Raphael Köhle, Maria Kovacova, Maria Majtanova, Lena Mayr, Josefa Seiwald, Lukas Soder. Zur Hauptzugsführerin wurde Michaela Walch befördert und Manuel Schuster zum Obersanitätsmeister.

-rw-



Dank an die aus dem Ausschuss ausgetretenen aber weiter freiwillig tätigen Mitglieder (v.li.) Christoph Peterka, Andreas Obernauer, Marcel Perauer, Michaela Walch, Ortsstellenleiterin Claudia Egger, Stellvertreter Alexander Lusser, Nicola Aigner. Foto: Rotes Kreuz St. Johann

Smaragdgrün – Frühjahrskonzert der Musikkapelle St. Johann in Tirol:

Unter dem Zeichen des Habachtaler Smaragdes



Einmal mehr brillierte Ingrid Reischl-Wimmer als Solistin und mit „The Kittens“.

Foto: Wörgötter

Ende März lud die Musikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Reinhold Wieser im Kaisersaal zum Saisonstart ein. Beide Frühjahrskonzerte waren restlos ausverkauft, durch das anspruchsvolle wie außergewöhnliche Programm führte wie gewohnt Peter Fischer. Von Fanfarenklängen über den Paso Doble „Musica y vinos“ mit seinen feurigen spanischen Melodien bis zum Marsch

„Sweet Breeze in May“. Vom schwungvollen „Boogie Express“ mit Tanzeinlage bis zum sinnlichen „Air Nostalgique“ mit Stefanie Prosser-Widmoser als Solistin auf dem Alt-Saxophon. Vom Musicalsong „Gold von den Sternen“ bis zu „Staying alive“ mit den Kittens. Das anspruchsvolle musikalische Programm von Kapellmeister Reinhold Wieser hatte für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Mit „Smaragdgrün“ – dem Hauptwerk des diesjährigen Frühjahrskonzertes – erlebten die Besucherinnen und Besucher nicht nur eine Uraufführung der Tondichtung von Hermann Miesbauer in der Blasmusikversion, sondern tauchten bei einer großflächigen Video-Animation vor der Bühne ein in die Welt der Smaragde. Tief im Berg versteckt, braucht es fleißige Hände, um den Edelstein aus dem Berg zu holen. Der Smaragd wandert weiter zu einem Schleifer, der ihn zu einem edlen Schmuckstück verarbeitet. Dabei werden die Facetten des Steins immer deutlicher und damit auch sein Glanz. Schließlich geht der Stein auf Reisen, wird zum Schmuckstück, bestaunt und begehrt, und wird schließlich Mittelpunkt eines großen Festes. Lichtkünstler Wolfgang Hofer begleitete die Geschichte des Smaragdes von seiner Entstehung bis zum fertigen Schmuckstück mit einer bildgewaltigen Video-Animation.

-red-

ZWEI HABEN INSEKTENSCHUTZ, EINER LEIDER NUR EINEN PRACKER.



„ Damit Sie sich das Fliegenjagen sparen: Insektenschutz aus Meisterhand.

3 Brüder - 3 Profis für Ihren perfekten Sommer! Ein zuverlässiges Team mit hohem Qualitätsanspruch! “



Michael Wallner
Schlossermeister

Markus Wallner
Tischlermeister

Florian Wallner
Elektrotechniker



wallner SONNENSCHUTZ
3 BRÜDER - 3 PROFIS
für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at

Freizeitticket in St. Johann in Tirol: Neues Jugendangebot ab Mai 2026



Die Marktgemeinde St. Johann in Tirol erweitert ihr Angebot für junge Einheimische: Das neue St. Johanner Freizeitticket für Kinder und Jugendliche von 6 bis 17,9 Jahren ergänzt die St. Johann Card.

Das Ortsticket kostet **134 Euro** pro Jahr und umfasst die Bergbahnen St. Johann und Pillersee/Buchensteinwand sowie die Panorama Badewelt inklusive Eislaufplatz. Es wird auf die St. Johann Card aufgebucht und ist im Marktgemeindeamt oder im Online-Shop erhältlich.

Das Area Ticket bleibt als Regionsticket um **215 Euro** pro Jahr bestehen. Es richtet sich ebenfalls an Kinder und Jugendliche und umfasst zusätzlich die Bergbahnen und Schwimmbäder in umliegenden Gemeinden. *-red-*



Foto: Mirja Geh



Eltern-Kind-Zentrum Söllland
www.ekiz.or.at

Kurstipps im Mai

Zumbini in Ellmau

für Kinder 0 bis 4 Jahren mit Begleitung

28.04./07.05./12.05./19.05./26.05./02.06./09.06.

Uhrzeit: 16:00 bis 16:45 Uhr

Ort: EKIZ Söllland | Dorf 4d | 6352 Ellmau

SpielRaum Donnerstagsmäuse

für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren mit Begleitung

30.04. & 07./21./28.05.2026

Uhrzeit: 09:00 bis 11:00 Uhr

Ort: EKIZ Söllland | Dorf 4d | 6352 Ellmau

Vortrag: Mein Kind ist irgendwie anders!

Neurodiversität bei Kindern: Stärken erkennen, Selbstvertrauen entwickeln & Potenziale ausschöpfen

Montag, 11. Mai 2026

Uhrzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: EKIZ Söllland | Dorf 4d | 6352 Ellmau

Weitere Kursangebote, Informationen und Anmeldung findest du auf unserer Website www.ekiz.or.at oder sende uns ein E-Mail an info@ekiz.or.at.

Vorlesetag der Mittelschule 1 St. Johann:

Schüler lesen auf öffentlichen Bühnen



Vorlesestunde im Pflegeheim St. Johann

Foto: Wallner

Ende März fand zum wiederholten Male auf Initiative des Bundesministeriums der österreichische Vorlesetag statt. Ziel

der Veranstaltung ist es, Lesen und Vorlesen ins öffentliche Interesse zu rücken. Österreichweit nahmen tausende Schülerinnen und Schüler an unterschiedlichen Aktionen teil.

Die Mittelschule 1 St. Johann wagte dieses Jahr einen ganz besonderen Schritt. An die 120 Kinder lasen in der Öffentlichkeit eigene Texte, spielten kurze Sketches Balladen und Gedichte. Vier Spielstätten boten dafür die entsprechende Bühne.

Gleich in der Früh ging es los im Café Platzl. Anschließend besuchten die Jugendlichen das Pflegewohnheim und das Seniorenheim in St. Johann und bescherten den BewohnerInnen eine unterhaltsame Zeit. Den Abschluss bildete ein Auftritt im Café Rainer.

Die teils faszinierenden Darbietungen der Kinder stießen auf große Begeisterung und damit steht einer Wiederholung der Aktion nichts mehr im Weg.

-red-

Frenetischer Applaus für die Bundesmusikkapelle Oberndorf:

Reigen an verdienstvollen Auszeichnungen



Aktive Ehrenmitglieder mit Gattinnen (v.li.) KPM Alexander Edenhauser, Josef Edenhauser, Josef Hochfilzer, Christian Hirnsberger, Peter Klingler.



Ehrenmitgliedschaft für ehemalige Musikanten (v.li.) Josef Hofer, Michael Lichtmanegger, Christian Salvenmoser, BGM Hans Schweigkofler – n.i.B. Leo Hofer.
Fotos: Wörgötter

Musikalisch hatte das Frühjahrskonzert im vollbesetzten Kulturhaus in Reith alles zu bieten, was sich Freunde der klassischen und modernen Blasmusik wünschen. Unter dem Motto „Weite Horizonte“ boten Kapellmeister Alexander Edenhauser und die Musizierenden eine Reise voller außergewöhnlichen Kompositionen wie das Konzertwerk „Cassiopeia“, ein Solo-Stück (Herzblut) für Flügelhorn oder „The Last Flight“ von Michael Geisler. Spanisches Feuer erlebte das Publikum mit „El Picador“, Welthits mit „Adele in Concert“ und Austropop (Schena Mensch).

Begleitet von Moderator Hannes Nothdurfter forderte das ansprechende Programm alle Register sowie zahlreiche Solisten und Solistinnen. Das Publikum war begeistert und wurde mit einigen Zugaben belohnt.

Ehre, wem Ehre gebührt

Jugendreferent Michael Hechenberger überreichte einige abgelegte Leistungsabzeichen: Maria Schroll (Junior-Abzeichen),

Katharina Schroll (Bronze), Markus Hauser (Bronze), Louisa Bachler (Silber), Christina Leitner (Silber) und Raphael Fabi (Silber).

Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Eva Frei, Viktoria Widmoser und Josef Klingler jun. geehrt. Peter Höck und Josef Lichtmanegger wurden für ihre verschiedenen Funktionen mit dem Verdienstzeichen in Silber des Tiroler Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Dann folgte ein in der Geschichte der Musikkapelle Oberndorf einzigartiger Ehrungsreigen. Auf Beschluss des Vorstandes wurden vier aktive und vier ausgeschiedene Musikanten zu Ehrenmitgliedern ernannt. Josef Edenhauser, Josef Hochfilzer, Christian Hirnsberger sen, Peter Klinger sowie Josef Hofer, Leonhard Hofer, Michael Lichtmanegger und Christian Salvenmoser freuten sich über diese ehrenvolle Auszeichnung. „Die neuen Ehrenmitglieder haben über Jahrzehnte die Entwicklung der Musikkapelle mitgestaltet, vielen Dank für euren Einsatz“, dankte Obmann Hannes Nothdurfter.

-rw-



FLIESENLEGERMEISTER
ST. JOHANN/TIROL TEL. 05352/63642

Großer Schauraum ♦ Kompetente Beratung
Fachgerechte Verlegung

St. Johann EKIZ:

Engagement auch tirolweit sichtbar



Sabine Burger, Landesrätin Astrid Mair und Miriam Steiger.

Foto: Eltern Kind Zentrum St. Johann in Tirol

Sabine Burger und Miriam Steiger vom Eltern Kind Zentrum St. Johann nahmen

an der Generalversammlung der Tiroler Eltern Kind Zentren im EKIZ Schwaz teil. Dort treffen sich Vertreterinnen aller Einrichtungen zum Austausch und zur Weiterentwicklung der gemeinsamen Arbeit. Das Engagement von Miriam Steiger wird auch tirolweit wahrgenommen: Sie wurde zur Vizepräsidentin der Plattform EKIZ Tirol gewählt und für den Frauenpreis 2026 des Landes Tirol nominiert.

Diese Anerkennung ist besonders bemerkenswert, da das Eltern Kind Zentrum in St. Johann in Tirol das jüngste Zentrum in Tirol ist: Es wurde erst im Sommer 2023 gegründet und befindet

sich nach wie vor im Aufbau.

Insgesamt unterstützen 32 Eltern-Kind-Zentren Familien flächendeckend in allen Tiroler Bezirken. Als wichtige Anlaufstellen begleiten sie Eltern bei Fragen rund um Schwangerschaft, Erziehung und den Familienalltag. Die Einrichtungen sind über die Plattform EKIZ Tirol vernetzt, welche den Austausch und die Zusammenarbeit der einzelnen Vereine koordiniert. Das Land Tirol förderte die Eltern-Kind-Zentren im Jahr 2025 mit rund 1,2 Millionen Euro.

-red-



**JETZT NEU!
FUSSBODEN-
ENTFERNUNG**

© WOLFF



**AIGNER HUBERT
TISCHLERMEISTER**

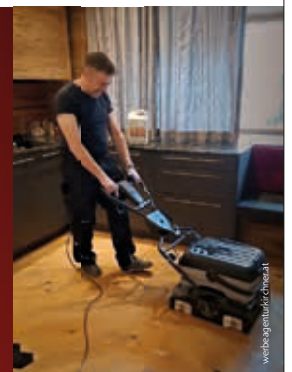
FUSSBODENHEIZUNG & PARKETT- EPOXIDHARZ-KUNSTSTÜCKE

FUSSBODEN-ENTFERNUNG AUS EINER HAND

Mit Aigner Hubert wird der Prozess der Fussboden-Entfernung jetzt effizient, sauber und unkompliziert. Dank modernster Biturbo-Technik lassen sich bestehende Parkett-, PVC- und Teppichböden schnell und präzise entfernen. Anschließend erfolgt der fachgerechte Einbau der Fussbodenheizung sowie die Verlegung des neuen Bodens, mit einem Angebot von hochwertigen Parkett- & Vinylböden – alles aus einer Hand und mit höchstem Qualitätsanspruch.

STRAHLT WIE AM ERSTEN TAG: PROFESSIONELLE BODENREINIGUNG

Ob hartnäckiger Schmutz oder tiefer Staub: Moderne Reinigungsmaschinen sorgen für eine gleichmäßige, porentiefe Sauberkeit – gründlich und zeitsparend. Für langanhaltenden Schutz wird der Parkettboden anschließend neu geölt.



Nähere Infos unter: www.aigner-hubert.at • +43 (0)664 31 50 428 • info@aigner-hubert.at
Hubert Aigner • Premweg 6 • 6382 Kirchdorf in Tirol

Bergrettung Ortsstelle Johann in Tirol:

49 Einsätze und ein bewegender Dank



(v.l.) Franz Sepp, Millinger Hannes, Mettler Christian und OS Leiter Markus Prantl wurden für die meisten absolvierten Einsätze geehrt.

Foto: Bergrettung St. Johann i.T.

Bei der Jahreshauptversammlung der Bergrettung St. Johann in Tirol Mitte März wurde eine positive Bilanz über das vergangene Einsatzjahr gezogen. Ortsstellenleiter Markus Prantl berichtete von einer arbeitsreichen Periode, in der die Einsatzkräfte erneut stark gefordert waren. Derzeit zählt die Ortsstelle 60 Mitglieder, darunter 49 aktive Bergretterinnen und Bergretter.

Im Jahr 2025 rückte die Bergrettung zu insgesamt 49 Einsätzen aus, die zusammen rund 600 Stunden in Anspruch nahmen. Darüber hinaus war das Jahr geprägt von intensiver Vereinsarbeit: Neben zahlreichen Einsätzen standen 34 Übungen, 14 Sitzun-

gen sowie mehrere Ambulanzdienste und Veranstaltungen im Kalender. Auch kameradschaftliche Aktivitäten kamen nicht zu kurz. Insgesamt summierten sich die unterschiedlichen Tätigkeiten auf mehr als 70 Programmpunkte im Jahresverlauf. Ein wesentliches Thema der Versammlung war die geplante Errichtung eines neuen Alpinheims. Dieses Vorhaben gilt als wichtiger Schritt für die zukünftige Entwicklung der Ortsstelle. In diesem Zusammenhang wurde allen beteiligten Partnern für ihre Unterstützung gedankt, darunter auch Vertreter der Gemeinden und des Tourismus. Einen umfassenden Überblick über die Ausbildungsarbeit gab Ausbildungsleiter Andreas Mayer. Die Mitglieder absolvierten im vergangenen Jahr zahlreiche Schulungen und investierten dabei mehrere tausend Stunden in ihre Weiterbildung. Ergänzend dazu wurden auch mehrere Ambulanzdienste geleistet. Auch aus einsatztaktischer Sicht fiel die Bilanz differenziert aus: Zwar blieb die Zahl der Einsätze auf einem ähnlichen Niveau, der zeitliche Aufwand war jedoch etwas geringer als im Jahr zuvor. Als Grund dafür wurden unter anderem wetterbedingte Einflüsse genannt.

Erinnerungen an einen besonderen Einsatz

Im Februar 2025 konnte ein schwer verletztes und unterkühltes Mädchen aus einem Bachbett im Skigebiet gerettet werden. Für einen bewegenden Moment sorgte schließlich ihr persönlicher Dank gemeinsam mit ihrer Familie, der im Rahmen der Versammlung ausgesprochen wurde.

-red-

Eröffnungsreise Wechselberger Kufstein nach Tschechien:

Ostermarkt, Moldaufahrt und viele neue Eindrücke



Peppos bunt gemischte Wandergruppe war mit dabei.

Zum Start der Reisesaison lädt das Reisebüro Wechselberger seit vielen Jahren zu einer Schnupperreise ein. An zwei Tagen zum Sonderpreis kann man eine Region entdecken, die auch für eine ausführlichere Erkundung angeboten wird. Heuer führte diese Reise nach Pilsen und Prag. Über München und Regensburg ging es vorbei an Hopfenfeldern und am bayerischen Wald in die Brauereistadt Pilsen. Eine Führung durch die Altstadt verdeutlichte, dass viele italienische Baumeister am Werk gewesen waren.

Nach dem Abendessen erwartete die Gäste ein Highlight. Die Geschäftsführung verloste Reisegutscheine, Rucksäcke und andere Präsente unter allen Mitreisenden. Insgesamt fuhren



Barbara Pichmoser und Theo Wörgötter aus St. Johann (3./4.v.li.) im Brauhaus Pilsen

Fotos: Eberharter

zehn „sowillich.reisen“-Busse – mehrmals Doppelstock-Busse nach Tschechien und viele Vereine nutzten diese Gelegenheit für einen Ausflug.

Bevor es wieder nach Hause ging, stand der Besuch der Hauptstadt Prag an. Bei einer Fahrt auf der Moldau erlebten die Reisenden Einblick in die Geschichte, bevor es zu Fuß in die Altstadt ging. Über den Süden des Landes, Freistadt und Linz ging es zurück nach Tirol. „Das ist ja gar nicht so weit wie ich dachte“, waren sich viele Reisende einig. Zudem schmeckten die kulinarischen Angebote und vor allem auch das original „Pilsner Urquell“.

-be

Gewerbewochen bei Autohaus Fuchs – Ihr Partner für starke Nutzfahrzeuge



Zuverlässigkeit, Effizienz und Flexibilität sind die Grundlagen eines erfolgreichen Unternehmens. Genau hier setzt das Autohaus Fuchs in Itter an: Als kompetenter Partner für Nutzfahrzeuge unterstützen wir Sie dabei, Ihren Fuhrpark optimal auf die Anforderungen Ihres Arbeitsalltags abzustimmen.

Gerade jetzt ist der ideale Zeitpunkt, um zu investieren. Die Dynamik am Automobilmarkt eröffnet attraktive Möglichkeiten – profitieren Sie vom intensiven Wettbewerb der Hersteller und sichern Sie sich im Rahmen unserer Gewerbewochen besonders interessante Konditionen für Ihr nächstes Nutzfahrzeug.

Smarter Transport. Starkes Business.

Ein leistungsfähiger Fuhrpark ist mehr als nur Mobilität – er ist ein entscheidender Erfolgsfaktor. Unser erfahrenes Verkaufsteam nimmt sich Zeit für Ihre individuellen Anforderungen und findet gemeinsam mit Ihnen die passende Lösung – ob Leasing, Finanzierung oder Kauf. Dabei denken wir nicht nur an die Anschaffung, sondern begleiten Sie langfristig als verlässlicher Partner.

Peugeot Nutzfahrzeuge als Allrad – vielseitig und bereit für jede Herausforderung

Im Fokus stehen bei unseren Gewerbewochen die vielseitigen Nutzfahrzeuge von Peugeot. Ob kompakt, wendig oder mit maximalem Ladevolumen – für jede Branche und jeden Ein-

satzbereich gibt es die passende Lösung.

Ein besonderes Highlight ist dabei die Möglichkeit des **Allradumbaus durch Dangel**: Sowohl der Peugeot Partner als auch der Peugeot Expert sind als Diesel- und Elektrovarianten erhältlich und können mit Allradantrieb ausgestattet werden. Das sorgt für maximale Traktion und Sicherheit – ideal für anspruchsvolle Einsätze, etwa im Baugewerbe, Handwerk oder in alpinen Regionen.

Der Umbau bringt mehr Bodenfreiheit, der Laderaum bleibt wie beim Fronttriebler. Anstelle des sonst außen im Bereich der Hinterachse montierten Ersatzrads sitzt ein zusätzlicher Elektromotor, der die Hinterachse antreibt.

Per Drehrad im Cockpit lässt sich zudem eine elektronische Untersetzung bis 40 km/h aktivieren, die mehr Power zu den Hinterrädern leitet.

Das Allradsystem arbeitet autonom und wird von einer eigenen Zusatzbatterie versorgt. Dadurch ändern sich Verbrauch und Reichweite im Normalbetrieb kaum.

Kommen Sie zu uns nach Itter und erzählen Sie uns von Ihrem Arbeitsalltag. Gemeinsam entwickeln wir die optimale Mobilitätslösung für Ihr Unternehmen – individuell, wirtschaftlich und zuverlässig.

Autohaus Fuchs – weil Ihr Fuhrpark mitdenken muss.

Der Partner jetzt ab € 19.490,-*
Auch als Allrad verfügbar

Inkl. Winterkomplettreder und 4 Jahre Garantie gratis bei Leasing

*Stand 03/2026. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP. Verbrauch kombiniert: 5,4–6,8 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 142–155 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. Aktionspreis exkl. Ust für PARTNER LKW KW M BLUEHDI 100 S&S 6-GANG MANUELL inkl. Startbonus 2026 und inkl. Garantieverlängerung gratis für 48 Monate/120.000 km (gemäß den Bedingungen der Peugeot Austria GmbH) bei Finanzierung über Stellantis Financial Services. Gültig für Firmenkunden bei Abschluss eines Neuwagen-Kaufvertrages bis 30.04.2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Der Expert jetzt ab € 24.200,-*
Auch als Allrad verfügbar

Inkl. Startbonus 2026, Winterkomplettreder und 4 Jahre Garantie gratis bei Leasing

*Stand 03/2026. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP. Verbrauch kombiniert: 6,4–7,7 l/100 km; CO₂-Emission: 167–201 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. Aktionspreis exkl. Ust für EXPERT LKW KW M BLUEHDI 120 S&S 6-GANG inkl. Startbonus 2026 und inkl. Garantieverlängerung gratis für 48 Monate/120.000 km und 4 Winterkomplettreder (exklusive Montage und Radbolzen) (gemäß den Bedingungen der Peugeot Austria GmbH) bei Finanzierung über Stellantis Financial Services. Gültig für Firmenkunden bei Abschluss eines Neuwagen-Kaufvertrages bis 30.04.2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Autohaus R. Fuchs GmbH
Brixentalerstraße 8, 6305 Itter
Tel. 05335 21910

Und Partner:

Auto Winkler, Waidring
YESCA Autoforum, Kufstein
Auto Aicher, Kössen

Autohaus Obholzer
Harasser & Spögler OG, Kirchdorf
Autohaus Alpbachtal
Gebrüder Oberladstätter OG, Reith im Alpbachtal

Drei Wochen ohne Smartphone am Gymnasium St. Johann:

Handyexperiment erfolgreich beendet



Fast die gesamte Schulgemeinschaft beteiligte sich an dem Experiment und verzichtete drei Wochen lang auf ihre Handys. Alle Klassen – bis auf eine – machten mit. Rund 230 Jugendliche hielten bis zum Schluss in der sogenannten „Vollversion“ durch. Etwa 20 Handys wurden während des Projekts sogar sicher in der Direktion gelagert. Während der Handyfreien Zeit notierten die Jugendlichen ihre Eindrücke, Gefühle und Herausforderungen auf einer Plakatwand. Manche berichteten von mehr Gesprächen mit Freunden, andere beschrieben, dass ihnen das Abschalten am Anfang schwergefallen sei.

Auch der Ablauf des Experiments wurde für alle sichtbar gemacht: Jeden Tag wurde auf einem großen Kalender ein weiteres Datum durchgestrichen – gemeinsam kamen die Teilnehmenden ihrem Ziel Schritt für Schritt näher. Emotionaler Projektabschluss: Alle durften ihre Handys gleichzeitig wieder



Abschlussveranstaltung mit Direktor Herbert Schachner. Foto: Carmen Abfalter

einschalten. Als Erinnerung an die drei Wochen erhielten sie ein kleines Sternarmband sowie eine Urkunde. Das Handyexperiment zeigt, dass viele Jugendlichen bereit sind, ihren Umgang mit digitalen Medien bewusst zu reflektieren. *-red-*

Bundemusikkapelle Ellmau zog bei ihren Frühjahrskonzerten fast alle Register: Facettenreiche Blasmusik vom Feinsten



Solist Michael Oberhauser zeigte sein Können.

Bestens vorbereitet eröffnete die Musikkapelle Ellmau unter der musikalischen Leitung von Arthur Stöckl ihr Konzertprogramm mit dem Parade-Marsch (Richard Strauss). Mit der „Norway Suite“ und dem Solostück „Concertino op. 26“ für Klarinette folgten zwei anspruchsvolle Werke der Ober- und Höchststufe. Auch Solistin Eva Maria Hechenberger (Flügelhorn) brillierte mit „Solo Bossa“. Eine eindrucksvolle Gesangseinlage zeigten die Marketenderinnen Jana Gruber und Sandra Schmidbauer mit ihren Kolleginnen Sandra Rass (Trompete) und Angelika Kazai (Flügelhorn) mit dem Austrop-Song „Schena Mensch“. Der mitreißende Rock-Mix von Bon Jovi und geforderte Zugaben sorgten für ein großartiges Finale.



Großer Applaus für die Musikkapelle Ellmau und Kapellmeister Arthur Stöckl. Fotos: Wörgötter

Ehrungen und Leistungsabzeichen

Daniela Spitzer wurde für ihre 15-jährige Mitgliedschaft bei der BMK Ellmau ausgezeichnet, während Andreas Gruber für beeindruckende 40 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt wurde. Zudem konnte Jugendwartin Johanna Gimplinger zu einigen Leistungsabzeichen gratulieren: Michael Oberhauser absolvierte das Leistungsabzeichen in Silber, Martin Oberhauser in Bronze und Eva Maria Hechenberger schloss mit Gold ihre mehrjährige Musikschulausbildung ab.

Beide Konzerte konnten die Ellmauer Musikanten und Musikantinnen vor vollem Haus spielen. Obmann Michael Bürger betonte: „Wir bedanken uns beim treuen Publikum, bei allen Sponsoren, Unterstützern und Helfenden und freuen uns auf ein Wiedersehen bei den Sommerkonzerten 2026.“ *-rw-*



Service vom Fachmann zum fairen Preis.

BIKE SERVICE

PICK-UP AND DELIVERY



Ortsparteitag FPÖ in St. Johann i. T.:

Sebastian Hager einstimmig wiedergewählt



(v.l.) GR Hager, Gschwendner, LAbg. StR Gamper

Foto: FPÖ Tirol

Bezirksparteiobmann LAbg. StR Alexander Gamper gratuliert dem wiedergewählten Obmann Sebastian Hager sowie seinem Team herzlich - die FPÖ-Ortsgruppe St. Johann in Tirol ist eine starke und engagierte Mannschaft, die seit Jahren verlässliche und bodenständige Arbeit leistet. Die St. Johanner Freiheit-

lichen trafen sich in der Rock Bar zum ordentlichen Ortsparteitag. Dabei wurde GR Ing. Sebastian Hager einstimmig als Obmann wiedergewählt. Im Zuge der Neuwahl kam es auch zu einer personellen Veränderung im Vorstand: Peter Gschwendner übernimmt hinkünftig die Funktion des Obmann-Stellvertreters, nachdem Darko Omerbasic aus beruflichen Gründen ausgeschieden ist. Komplettiert wird die Ortsparteileitung durch Anton Gogl als Schriftführer sowie Erika Hager als Kassierin. Als weitere Mitglieder der Ortsparteileitung wirken Monika Gruschina, Christa Perauer und Stefan Steinkasserer mit. Bezirksparteiobmann LAbg. StR. Alexander Gamper gratuliert dem wiedergewählten Obmann sowie seinem Team herzlich. Ein wichtiges Ziel für die kommenden Jahre ist es, eine starke Liste für die nächste Gemeinderatswahl aufzustellen und sich weiterhin mit vollem Einsatz für die Anliegen der Bevölkerung einzusetzen.“ Die FPÖ Bezirk Kitzbühel wünscht dem gesamten Team alles Gute und viel Erfolg für die zukünftige Arbeit!
-red-

Feuerwehrajugend in Going:

Alle 187 Jugendlichen bestehen Wissenstest



Ende März war es nach Monaten intensiver Vorbereitung für die Feuerwehrajugend und ihre Betreuer so weit, insgesamt stellten sich 187 Jugendliche aus den Bezirken Kitzbühel und Lienz den verschiedenen Stationen. Dabei mussten sie ihr Können und Wissen in Bereichen wie Fragenkunde, Funkwesen, wasserführende Armaturen sowie Erste Hilfe unter Beweis stellen – und das in den Stufen Bronze, Silber und Gold.

Unter den strengen Augen der Bewerter konnten alle Teilnehmer den Wissenstest erfolgreich abschließen und ihr erlerntes Wissen eindrucksvoll präsentieren.

Bei der Schlussveranstaltung konnten neben zahlreichen Bezirksfunktionären sowie Funktionären außer Dienst aus den Bezirken Kitzbühel und Lienz auch Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner und Katrin Brugger, Bürgermeister

Alexander Hochfilzer und Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger begrüßt werden.

Bei der Schlussveranstaltung wurden zwei neue Jugendbetreuer ernannt: Manuel Friedl (FF Hochfilzen) und Madita Unterlercher (FF Hopfgarten im Deferegg).

Der Bezirksfeuerwehrverband Kitzbühel gratuliert allen Jugendlichen herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen und bedankt sich beim gesamten Bewerterteam unter der Leitung von Bewerbsleiter Martin Schreder für die professionelle Durchführung.

Im Bezirk Kitzbühel wurden 46 Wissenstestabzeichen in Bronze, 41 in Silber und 56 in Gold überreicht.

Ein besonderer Dank gilt zudem allen Jugendbetreuern für ihre engagierte und ausgezeichnete Arbeit sowie der FF Going am Wilden Kaiser für die Organisation und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.
-red-



Fotos: Thomas Mair jun.

Hotel Berghof

The place to 

 Bike-Drive in  Sonnenterrasse

HALLO, AB JETZT NEU BEI UNS

ZAUBERGARTEN

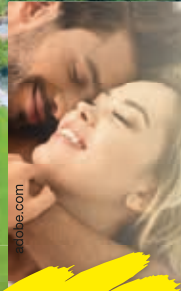


Goaßhiff'n

www.iron.at

WILDER KAISER
Eisenau | Goring | Schöffau | Söll

Öffnungszeiten Sommer:
durchgehend geöffnet bis 11. November 2026
Restaurant täglich: 11³⁰ - 21⁰⁰ geöffnet
Tischreservierung: 0043 (0)664 346 29 73



Zeit zu Zweit

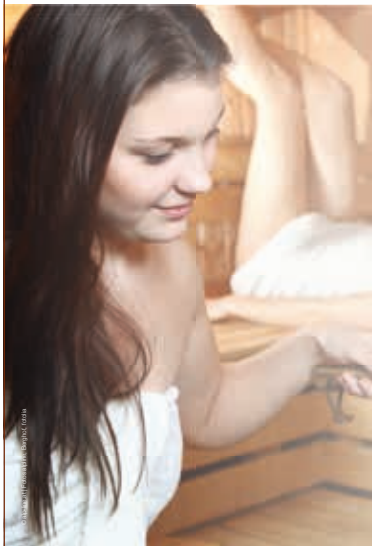
2 Nächte/Verwöhnspension
Prosecco bei Ankunft
süße Überraschung am Zimmer
Überwassermassage
tägl. Nutzung der Vitalwelt
ab 11.00 Uhr
ab Euro **279,-**
pro Person
ganzjährig buchbar

Wellesntag & Frühstück

Jetzt Gutscheine
schenken

MUTTERTAG
TAUFEN
KOMMUNION
FIRMUNG
GEBURTSTAGE
FIRMENFEIERN etc.

Gerne organisieren
wir Ihre Feiern
jeglicher Art!



Tages-SPA

für Einheimische und Gäste
Frühstücksbuffet
350 m² Vitalwelt
Überwassermassage
täglich von 08 - 21 Uhr

(pro Person)
Package **89,-**

für Einheimische und Gäste
350 m² Vitalwelt
ohne Frühstück/ohne Überwassermassage
täglich von 11 - 21 Uhr

(pro Person)
Vitalwelt ab **39,-**



Das Erlebnis fuer Harry Potter Fans



CAFE - BAR



RESTAURANT



SPIELEPARK



STREICHELZOO



SCHWIMMTEICH



PONYREITEN

www.iron.at

Tradition und gut bürgerliche Küche als Erfolgskonzept:

40 Jahre Au-Alm am Bromberg in Söll



Familiebetrieb Horngacher (v.li.) Luis, Marie, Johanna, Georg, Georg, Hanni und Georg. Foto: Eberharter

Zum Saisonabschluss feierten Skifahrer, viele Freunde und Wegbegleiter mit Familie Horngacher das runde Jubiläum. Georg Horngacher sen. hat 1986 die Hütte (1.408 m) damals auf „grüner Wiese“ errichtet. Anfangs waren seine Eltern damit gar nicht einverstanden, doch er konnte sie überzeugen. „Beim ersten Gast waren wir nervös und jener Holländer kommt heute noch regelmäßig“, freut sich der Seniorchef.

Vor 19 Jahren hat Georg jun. den Betrieb übernommen und weiterentwickelt. Die Almhütte hatte früher nur ein Drittel der

Größe von heute. Betrieben wird die Au-Alm nur im Winter und vor dem Einsatz der Schneekanonen war die Alm auch nicht immer erreichbar.

Schon immer wird auf der Au-Alm Wert auf Tradition gelegt und auf gut bürgerliche Küche. 28 Mitarbeiter sorgen für das Wohl der Gäste. „Wir sind stolz darauf, ein Teil von rund 80 Hütten im gesamten Skigebiet zu sein und wir harmonieren mit den anderen Wirtfamilien“, versichern Hanni und Georg Horngacher. Mit seiner Schwiegertochter Johanna, betont Georg sen., hat sich einiges zum Positiven verändert. Sie ist eine Wirtstochter (Oberstegen) und Absolventin der Tourismusschule, ist also vom Fach und setzt ihre Kenntnisse auch entsprechend ein. Mittlerweile kann der Rindfleischbedarf aus der gewachsenen eigenen Landwirtschaft abgedeckt werden. Der Schlachthof Oberhofer in Söll ist dabei von großer Bedeutung, denn kurze Wege sichern hochwertige Qualität. Ebenso ist es mit dem Käse, der auf der Au-Hochalm erzeugt wird und im Sommer für Gäste geöffnet ist.

Zum 40-Jahr-Jubiläum unterhielt eine Abordnung der BMK Söll die Gäste und kulinarisch setzte man auf jene Speisen, die vor 40 Jahren gefragt waren: Speckknödel, Schnitzel, Currywurst und einige traditionelle Gerichte mehr. *-be-*

Stimmungsvolle Frühjahrskonzerte der Bundesmusikkapelle Scheffau:

Anspruchsvoller Start ins Musikjahr 2026



Fotos: BMK Scheffau

Moderiert von Florian Höflinger bot die Scheffauer Musi unter der Leitung von Kapellmeister Norbert Amon ein buntes Konzertprogramm. Nach dem sinfonischen Eröffnungsmarsch „Aurora“ folgten melodienreiche Werke aus der Welt der Operette und zwei Werke mit besonders konzertanten Akzenten. Einen Höhepunkt boten die Solisten Johannes Egerbacher und Florian Widschwendter mit der Solo-Ballade „Mogs´d Schmus´n“. Auch das bekannte Lied „Barcelona“, vorgetragen von Elisabeth Ortner und Klaus Egerbacher, wurde mit großem Applaus bedacht. Mit den Märschen „Goldene Kameraden“ und „Wiener Elan“ fand auch die traditionelle Blasmusik ihren Platz im abwechslungsreichen Programm.

Dank und Anerkennung

Für 55 Jahre Mitgliedschaft wurde Josef Höflinger geehrt, für 25 Jahre Mitgliedschaft Martin Gruber. Das Verdienstzeichen in Silber des Tiroler Blasmusikverbandes wurde Florian Höflinger verliehen und das Verdienstzeichen in Grün an Hannes Werlberger.

Mit den Zugaben - der Polka „Beziehungskistl“, dem Stück „Stand by Me“, bei dem alle Register zum Zug kamen, sowie dem Deutschmeister Regimentsmarsch - fanden die sehr gut besuchten Frühjahrskonzerte einen gelungenen Abschluss.

-rw/red-

VERANSTALTUNGEN SOMMER 2026



5. VESPATREFFEN MIT MOTORRADWEIHE

Samstag, 02.05.2026 | ab 10:00 Uhr | VZ-Kaiserwinkl Kössen

KAISERWINKL KASFEST

Samstag, 16.05.2026 | ab 11:00 Uhr | Dorfzentrum Kössen

KAISERWINKL EGASCHT FEST'L

Sonntag, 24.05.2026 | ab 11:00 Uhr | Dorfzentrum Walchsee | Fischerangerl

43. HARLEY-DAVIDSON TREFFEN "DAYS OF THUNDER"

Mittwoch, 03.06.2026 bis Samstag 06.06.2026 | VZ-Kaiserwinkl Kössen

13. SUPER PARAGLIDING FESTIVAL

Donnerstag, 04.06.2026 bis Sonntag 07.06.2026 | Fliegerbar Kössen

CHALLENGE KAISERWINKL-WALCHSEE

Samstag, 27.06. bis Sonntag 28.06.2026 | Seepromenade Walchsee

KAISERWINKL SOMMERNACHTSTRAUM

08.07.2026 bis 26.08.2026 jeden Mittwoch | ab 19:00 Uhr | Seepromenade Walchsee

KAISERWINKL SCHMUGGLERFEST

Freitag, 18.09.2026 | 09:30 Uhr | Schmugglerwanderung
Samstag, 19.09.2026 | ab 11:00 Uhr | Dorfzentrum Kössen

Alle Infos:



**EINTRITT
FREI**

... UNSERE WEITEREN AKTIVITÄTEN

DORFRUNDGÄNGE

jeden Montag (ab 22.06.) | 10:00 Uhr
TVB-Infobüro Kössen | kostenlos mit KW-Card
jeden Dienstag (ab 23.06.) 10:00 Uhr
TVB-Infobüro Walchsee | kostenlos mit KW-Card

PLATZKONZERTE IM KAISERWINKL

(nur bei schöner Witterung) – jeweils Musikpavillon
jeden Dienstag | Bundesmusikkapelle Walchsee
jeden Donnerstag | Musikkapelle Kössen
jeden Freitag | Musikkapelle Schwendt

GEFÜHRTE WANDERUNGEN

jeden Dienstag (ab 12.05.) | 08:30 Uhr
TVB-Infobüro Kössen
jeden Donnerstag (ab 14.05.) | 08:30 Uhr
TVB-Infobüro Walchsee

KREATIVE SOMMERWERKSTÄTTE KINDERPROGRAMM

29.06. bis 06.09.2026

Zur Verstärkung unseres Küchenteams suchen wir einen engagierten

Koch / Sous Chef (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung des Küchenchefs bei der Organisation des Küchenablaufs
- Eigenständiges Zubereiten und Anrichten von Speisen
- Verantwortung für einen reibungslosen Ablauf in der Küche
- Sicherstellung von Qualitäts- und Hygienestandards (HACCP)
- Mitarbeit bei Menüplanung und Warenbestellung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Koch/Köchin
- Mehrjährige Erfahrung in der Gastronomie, idealerweise als Sous Chef oder in vergleichbarer Position
- Organisationstalent und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Kreativität und Leidenschaft für gutes Essen

Wir bieten:

- Arbeiten in einem motivierten, familiären Team
- Geregelte Arbeitszeiten nach Vereinbarung
- Faire und leistungsbezogene Bezahlung
- Möglichkeiten zur Weiterentwicklung



Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Grander Elisabeth,
Hotel Restaurant Zur schönen
Aussicht, Hornweg 20,
6380 St. Johann in Tirol,
info@schoene-aussicht.com,
05352 62270



LANDHOTEL
STRASSERWIRT

Werde Teil unseres Teams im Landhotel Strasserwirt

Für unser familiär geführtes Landhotel mit Restaurant im Pillerseetal suchen wir Verstärkung:

- **Koch für Tiroler Wirtshausküche (m/w/d) – Voll- oder Teilzeit**
- **Servicekraft mit oder ohne Inkasso (m/w/d) – Voll- oder Teilzeit**
- **Frühstücksservice (m/w/d)**

Dich erwarten ein kleines, herzliches Team und ein angenehmes Arbeitsumfeld.

- Wir bieten:
- Flexible Dienstzeiten nach Vereinbarung
 - Faire Bezahlung je nach Qualifikation
 - Kost & Logis frei
 - Mitarbeiterzimmer vorhanden
 - Ganzjahresstelle möglich

Du hast Freude an der Gastronomie und arbeitest gerne im Team? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung und auf ein persönliches Gespräch!



6393 St. Ulrich a. P. - Tel. 05354 88102
info@strasserwirt.at · www.strasserwirt.at



Edenhäuser
— TIROLER MEISTERMETZGER —

Wir krönen unser Team!

Für unsere Filialen in Söll oder St. Johann in Tirol suchen wir eine kaiserliche Verstärkung als

Fleischfachverkäufer/in

(m/w/d) 20 bis 40 Stunden/Woche

Auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Sie haben Leidenschaft für erstklassige Produkte und Freude am Umgang mit Menschen? Perfekt! Bei uns sind Sie nicht nur Mitarbeiter/in, sondern ein wertvolles Mitglied der Edenhäuser-Familie, das wir zu schätzen wissen.

Werden Sie Teil unserer kaiserlichen Genusswelt!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Tel.: +43 664 2057781

E-Mail: edenhauser@meistermetzger.tirol

oder sprechen Sie uns einfach direkt in einer unserer Filialen an:

MPREIS Söll in Tirol · MPREIS St. Johann i.T., Dampffeld





KitzSpitz
★★★★★
NATURHOTEL

Für unser ****Naturhotel mit 120 Betten suchen wir zur Verstärkung unseres Teams (m-w-d) ab Mitte Mai

* **Kellner**
Teil/Vollzeit Frühstück oder Abend

* **Masseur**
Teil/Vollzeit

* **Pâtissier**
mit Durchdienst

* **Kosmetiker**
Teil/Vollzeit

Das Hotel ist 2 saisonal offen mit fast 10 Monaten Beschäftigung im Jahr. Entlohnung über Tarif, entsprechend der Qualifikation.
Wir freuen uns, wenn Sie unser Team unterstützen!

Naturhotel Kitzspitz
6392 St. Jakob i.H. / Reith 18
www.kitzspitz.at
info@kitzspitz.at
Tel.: +43 (0) 5354-88165

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte Unterstützung im Service für unsere Hotelgäste.

Service (m/w/d) im Hotelbereich

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Bedienung unserer Gäste im Frühstücks- und/oder Abendservice
- Servieren von Speisen und Getränken
- Vorbereitung und Nachbereitung des Servicebereichs
- Sicherstellung eines freundlichen und professionellen Gästeservices

Ihr Profil:

- Freundliches, gepflegtes Auftreten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Freude am Umgang mit Gästen
- Erfahrung im Service von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich

Wir bieten:

- Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem familiären Team
- Faire Bezahlung
- Flexible Arbeitszeiten (je nach Vereinbarung)
- Möglichkeit zur Weiterentwicklung

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen bitte an: Grander Elisabeth, Hotel Restaurant Zur schönen Aussicht, Hornweg 20, 6380 St. Johann in Tirol, info@schoene-aussicht.com, 05352 62270




Wir suchen Verstärkung in allen Bereichen unserer Produktion

TISCHLEREI
DECKER GmbH
A-6305 Itter
+43 5332 74306
office@decker.at
www.decker.at



TISCHLER Ausgelernt oder mit Erfahrung	MONTEURE Tischler für Montagen In-/ Ausland	LEHRLINGE Tischlerei Tischlerei-technik	OBERFLÄCHE Tischler od. Lackierer ausgebildet od. erfahren	LKW FAHRER Lieferungen u. Mitarbeit im Betrieb
--	---	---	--	--

Golf- und Countryclub Lärchenhof:**Erfreuliche Jahresbilanz und Ehrungen**

Zwei Ehrungen standen bei der 28. Jahreshauptversammlung des Golf- und Countryclubs Lärchenhof im Mittelpunkt. Amateur-Europameister Christoph Gogl wurde vom Präsidenten des Tiroler Golfverbandes Mag. Reinhard Eberl mit der Sportehrennadel des Landes Tirol in Gold ausgezeichnet. Dazu gratulierten auch GCC-Präsident Martin Unterrainer und sein Vorstandsteam, die sich bei dem großen Sportförderer Alfred Hiebl für die Unterstützung der heimischen Golfjugend mit der „Kitz Alps Premium Golf Card“ bedankten.

Erfolge, positive Finanzen und viel Lob

Der 841 Mitglieder zählende Golfclub freute sich über zahlreiche Erfolge der Herren-, Damen-, Senioren- und Jugendteams. Manager Gerhard Pühringer wickelte 2025 mit seinem Büro- und Greenkeeper-Team insgesamt 34 Turniere mit mehr als tausend Teilnehmern ab. Applaus gab es für den positiven Finanzbericht von Kassiererinnen Anita Höckner, die Aktivitäten der GCC-Golfdamen und die von Peter Wöll und Paul Bach-



GCC-Präsident Martin Unterrainer (li.) und TGV-Präsident Reinhard Eberl (re.) mit dem Amateur-Europameister Christoph Gogl Foto: Schwaiger

mann organisierte Jugendarbeit. Der Kirchdorfer Bürgermeister Gerhard Obermüller lobte die gute Harmonie in der „Erpfendorfer Golfamilie“ und TGV-Präsident Mag. Reinhard Eberl gratulierte zu den großen Erfolgen des 1996 gegründeten GCC Lärchenhof. -gs-

Neuwahlen beim Musikbezirk St. Johann in Tirol:**Langzeitobmann übergibt nach 25 Jahren**

Landesverbandsobmann Peter Spanblöchl mit Michael Werlberger und dem neuen Bezirksobmann Christoph Würtl (v.li.). Foto: Wörgötter

Michael Werlberger aus Going war 37 Jahre in der Vereinigung der zwölf Musikkapellen der Unteren Schranne im Bezirk Kitzbühel tätig, mit Christoph Würtl übernimmt ein St. Ulricher das Amt des Bezirksobmannes. Zwölf Jahre im Bezirksjugendreferat und 25 Jahre als Bezirksobmann, Michael Werlberger blickte bei der 78. Generalversammlung in Kössen auf eine erfolgreiche und prägende Zeit zurück. „Von 1989 bis heute gab es in den Mitgliedskapellen 58 Obmänner/Obfrauen, 47 Kapellmeister und seit kurzem eine Kapellmeisterin. Ich danke allen Funktionären und Musizierenden für die gute Zusammenarbeit, die Zeit brachte viele Freundschaften und kollegiales Miteinander.“ Auch Josef Hetzenauer (MK Going) ist aus dem Bezirksvorstand ausgeschieden, er hat sich 17 Jahre intensiv der Jugendarbeit gewidmet.

Neuer Bezirksausschuss bis 2030

Obmann/Kassier Christoph Würtl (MK St. Ulrich), Stellvertre-

ter Stefan Rieser (MK Fieberbrunn), Kapellmeister/Stabführer Gerald Embacher (MK Kössen), KPM-SSStellvertreter Alexander Edenhauser (MK Oberndorf), Stabführer-Stv. Daniel Krimbacher (MK Schwendt), Jugendreferentin Julia Peterer (MK Fieberbrunn), Stellvertreterin/Schriftführerin Alexandra Auer (MK St. Ulrich), Beiräte/Kassaprüfer Philipp Wolfenstetter (MK Kössen) und Bernhard Stuefer (MK Schwendt).

Kennzahlen 2025 etwas niedriger

Den zwölf Kapellen gehören 53 Marketenderinnen und 588 Musizierende (339 männlich, 249 weiblich) an - 290 sind unter 30 Jahre alt und 266 befinden sich in Ausbildung. In Summe wurden 602 Proben, 599 Ausrückungen und 107 Platzkonzerte absolviert. Kirchdorf verzeichnete im Jubiläumsjahr der Gemeinde mit 163 die meisten Ausrückungen, gefolgt von Erpfendorf mit 120. Die Gesamtausgaben betragen € 805.957, die Subventionen von TVBs und Gemeinden € 134.390, die selbst erwirtschafteten Einnahmen € 671.565.

Intensiviert hat sich die Zusammenarbeit mit dem Musikbezirk Brixental in Sachen Jungbläserwoche und Wertungsspiel, das am 26. April 2026 im Kultur-/Sportzentrum St. Ulrich stattfindet. Jugendreferentin Julia Peterer gratulierte zu den zahlreich abgelegten Leistungsabzeichen. Gold errangen Eva Maria Prosch (MK St. Johann), Anna Maria Kofler (MK Kirchdorf), Nina Leitner und Felicitas Hetzenauer (MK Going).

Abschließend erfolgte der mehrheitliche Beschluss, Michael Werlberger zum Ehrenobmann des Musikbezirkes St. Johann zu ernennen. Die Ehren-Urkunde wird beim Bezirksmusikfest (23.-26. Juli) in St. Ulrich verliehen. -rw-

Pflege & Betreuung zu Hause

Wenn die Puste ausgeht: Leben mit COPD

Wer bei uns in den Bergen unterwegs ist, weiß, wie wertvoll jeder tiefe Atemzug frischer Bergluft ist. Doch für Menschen mit der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) wird das Atmen oft zu einer täglichen Herausforderung. Was als harmloser „Husten“ beginnt, entwickelt sich schleichend zu einer Belastung, die den Alltag immer enger werden lässt.

Was passiert in der Lunge?

COPD ist eine dauerhafte Erkrankung der Atemwege, bei der die Bronchien verengt und die Lungenbläschen teilweise geschädigt sind. Die Betroffenen leiden unter den typischen „AHA“-Symptomen: Auswurf, Husten und Atemnot. Oft wird die schwindende Ausdauer fälschlicherweise einfach nur dem Alter zugeschrieben. Doch wenn die Luft schon beim Treppensteigen oder beim kurzen Spaziergang im Tal knapp wird, steckt meist mehr dahinter.

Aktivität trotz Atemnot

Obwohl die Schäden an der Lunge meist nicht mehr rückgängig zu machen sind, lässt sich das Fortschreiten der Krankheit gut bremsen. Der wichtigste Schritt ist der sofortige Verzicht auf Nikotin, um die Reizung der Atemwege zu stoppen. Medikamente zum Inhalieren helfen dabei, die Bronchien zu weiten. Besonders wichtig: Trotz Atemnot ist Bewegung entscheidend! Spezielle Atemgymnastik und moderates Training stärken die Muskulatur und helfen dem Körper, den Sauerstoff effizienter zu nutzen.

Den Alltag anpassen

Leben mit COPD bedeutet, das Tempo anzupassen, aber nicht stehen zu bleiben. Mit der richtigen Therapie und einer bewussten Lebensweise lässt sich die Lebensqualität lange erhalten. So bleibt auch mit weniger Puste die Freude an unserer Natur bestehen.

Info-Box: Hilfe in der Region Lungenfachärzte und spezialisierte Atemtherapeuten in Tirol begleiten Sie bei Ihrer Behandlung. Auch unsere Pflegeexpertinnen und Pflegeexperten des Vereins vermitteln gerne passende Kontakte und unterstützen Sie dabei, Ihren Alltag sicher und aktiv zu gestalten.

Eva-Maria Quenzer, BScN

Verein Gsund & Lebenswert
Tel. 0664 27 57 110



40 Jahre OPTIK KREINIG

Bereit für die Dunkelheit!

Viele Autofahrer haben Probleme beim Fahren in der Nacht oder Dämmerung. Das hat mehrere Gründe: Zunächst kann eine Nachtkurzichtigkeit gegeben sein, obwohl man tagsüber keine Brille benötigt. Weiters machen schlechte Sichtverhältnisse wie Dämmerung, Dunkelheit, Nässe oder Nebel dem Fahrer zu schaffen. Dazu kommt noch die Blendung durch die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge oder anderer Lichtquellen. Diese ist besonders gefährlich, weil die blendungsbedingte Sehstörung auch nach der unmittelbaren Blendung noch eine Weile anhält. Bei Nachtfahrten kommt es auf eine gute Kontrastsehschärfe an.

Wer sicher fahren will, muss auch schwache Helligkeitsunterschiede – etwa einen dunkel gekleideten Fußgänger auf regenasser Fahrbahn – gut erkennen können.

Das neue, kontraststeigernde Brillenglas Night Rider schützt nicht nur vor Blendung, es bietet ebenso verbesserten Sehkomfort für eine schnelle Objekterfassung und ermöglicht dadurch dem Auge schneller zu reagieren. Bessere Sicht bei Dämmerung und Nacht, macht dieses Glas unverzichtbar für Autofahrer, egal ob Brillenträger oder nicht.

Sicher durch die Nacht – mit Night Rider!

St. Johann in Tirol

Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900

Fieberbrunn

Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843

www.optik-kreinig.at

Mundart & Volksmusik:

„schee schauggs eicha“

Es lesen aus ihren Gedichten: Kathi Kitzbichler, Kurt Pinkl, Klaus Reiter, Angela Spiegl, Anna Steinacher. Mit Musik von Ziachfuchs, Junger Egger 3-4 Gesang, Tiroler Kirchtagmusik, Frisch gestrichn und pretti6233.

www.tiroler-mundart.at „Mundart&Musik“

Erfolgreicher Rückblick der Feuerwehr Oberndorf:

Leistungsstarke Truppe und Top Feuerwehrjugend



„Wir sind unglaublich stolz auf den starken Zusammenhalt in unserer Truppe“, betonte das Kommando und begrüßte bei der 115. Hauptversammlung 61 von 73 aktive Mitglieder. Ebenso stolz ist man in Oberndorf auf die hochmotivierte Feuerwehrjugend mit aktuell zwölf Mitgliedern und die tatkräftige Unterstützung von 27 Reservisten.

Einsatztechnisch wurden 2025 insgesamt 35 Einsätze (davon 21 Technische) mit 646 Einsatzstunden abgearbeitet. Die Ausbildung der Mannschaft stand wie gewohnt im Fokus. 23 Kurs Teilnehmer haben neun verschiedene Lehrgänge absolviert. Bei den zahlreichen Gruppen- und Gesamtübungen gab es mit 29



BZ-Kommandant Andreas Schroll, KDT Paul Landmann, Bernhard Jöchel, Vize-BGM Hannes Waltl, KDT-Stv. Christoph Mair (v.li.)

Personen wieder eine tolle durchschnittliche Beteiligung.

Ehrungen für jahrzehntelangen Einsatz

25 Jahre: Michael Hofer, Bernhard Jöchel, Hannes Lindner.

40 Jahre: Andreas Daxer, Peter Hechenberger, Paul Landmann, Nikolaus Pöll, Anton Trixl.

50 Jahre: Sebastian Hauser, Jakob Mühlbacher.

60 Jahre: Wolfgang Daxer, Peter Hechenberger.

In Würdigung der besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen wurde Bernhard Jöchel das Verdienstzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes Kitzbühel verliehen. -red-



Dank und Anerkennung für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen.

Fotos: FF Oberndorf

Heimatbühne in Kirchdorf:

Neue Pläne für das 40. Gründungsjubiläum



Mit ihrem Vorstandsteam konnte Monika Steiner nach ihrem ersten Jahr als Obfrau der 1986 gegründeten Heimatbühne Kirchdorf auf ein sehr erfolgreiches Theaterjahr zurückblicken. Bei der Jahreshauptversammlung im Leerberghof ließ man die Aufführungen von „Frau Müller muss weg!“ und das Ritterspektakel „Kulinarik trifft Wahnsinn“ mit Bildern Revue passieren. Ihren großen Zusammenhalt bewiesen die 48 theaterbegeisterten Mitglieder auch beim „Tag der Vereine“, bei mehreren kameradschaftlichen Veranstaltungen sowie mit 16 Besuchen bei den Aufführungen von befreundeten Bühnen. Weitere Höhepunkte waren der Ausflug nach Südtirol sowie der TV-Auftritt bei der von Servus-Moderator Florian Lettner (er stand bereits 2007 in Kirchdorf auf der Bühne) moderierten „Quizjagd“ in Wien.

40-jähriges Gründungsjubiläum wird gefeiert

Gleich zehn Mitgliedern konnte der Vorstand im letzten Jahr zu runden Geburtstagen gratulieren. Gebührend feiern will man heuer aber das 40-jährige Gründungsjubiläum der Heimatbühne Kirchdorf. Den Beginn machte bereits die von Obfrau-Stv. Manuel Mortsch und Ramona Grander organisierte Neugestaltung des Proberaumes. Im August ist bei der Koasa-Nacht ein Kindertheater für die ganze Familie und im Advent ein besinnliches Weihnachtsstück geplant. Besonders freut sich Obfrau Monika Steiner aber auf den Herbst, wenn die von

ihr geschriebene turbulente Komödie ihre Uraufführung feiert.

Positive Finanzen und Lob vom Kulturreferenten

Kassiererin Barbara Kals bedankte sich nach ihrem positiven Finanzbericht bei der Gemeinde Kirchdorf, den Sponsoren und den fleißigen Mitgliedern sowie den vielen treuen Zuschauern für die Unterstützung. Lobende Worte gab es vom ehemaligen Obmann Walter Rafelsberger als Kassaprüfer und von Gemeindevorstand Michael Jöchel. Der Kulturreferent gratulierte zu dem fulminanten Theaterjahr mit vielen Höhepunkten und wünschte der „Kirchdorfer Theaterfamilie“ für ihr 40. Jubiläumsviel Erfolg. -gs-



Heimatbühnen Obfrau Monika Steiner (re.) berichtete über ein erfolgreiches Theaterjahr. Foto: Gernot Schwaiger



Gemeindeamt Kirchdorf in Tirol

Bezirk Kitzbühel / Land Tirol / 6382 Kirchdorf in Tirol - Dorfplatz 4

☎ 0043 5352 – 63111-0 📠 0043 5352 – 63111-43

Amtsleitung
Mag. Christopher Innerkofler

Telefon: DW 23
c.innerkofler@kirchdorf.tirol

Kirchdorf, am 26.03.2026

Kundmachung

gemäß § 60 Tiroler Gemeindeordnung 2001 – TGO, LGBl. Nr. 36/2001, idF LGBl. Nr. 35/2025

INTERESSENTENSUCHE für Gewerbegrundstücke

Gst. Nr. 3015/1 (1.614 m²) und 3016/2 (750 m²) in KG 82106 Kirchdorf in Tirol

Die Gemeinde Kirchdorf in Tirol ist grundbücherliche Alleineigentümerin der Liegenschaften EZ 204 und 2006, KG 82106 Kirchdorf in Tirol, bestehend aus den Grundstücken **Nr. 3015/1** und **3016/2** mit einem Gesamtflächenausmaß von **2.364 m²** (abzüglich 15 m² Zufahrt WI).

Die Gemeinde Kirchdorf in Tirol schreibt hiermit öffentlich aus, dass sie den Verkauf der genannten Grundstücke in den EZ 204 und 2006, KG 82106 Kirchdorf in Tirol, im Ausmaß von ca. 2.364 m² beabsichtigt (Rechtsgrundlage § 81 Abs. 1 TGO).

Festgesetzte zu erfüllende Abgabekriterien (GR vom 25.03.2026):

- **Fixpreis EUR 601.074,00 (Gst 3015/1, 3016/2 inkl. Dienstbarkeiten)**
- **Verpflichtende nachzuweisende Mitarbeiteranzahl: mindestens 14**
- **Fristen:**
 - Baueinreichung spätestens 2 Jahre nach grundbücherlicher Durchführung des Kaufvertrages**
 - Baufertigstellung spätestens 2 Jahre nach Baubeginn**
 - Beschäftigung der notwendigen Mitarbeiter spätestens 3 Jahre nach Baufertigstellung**

Kaufinteressenten werden gebeten, Ihre Angebote (mit Beschreibung des beabsichtigten Betriebes und Mitarbeiteranzahl) schriftlich, per E-Mail oder per Post, bis spätestens einschließlich **15.06.2026** an das Gemeindeamt Kirchdorf, Dorfplatz 4, 6382 Kirchdorf, E-Mail: gemeinde@kirchdorf.tirol, zu richten.

Die Gemeinde Kirchdorf behält sich vor, über die Angebote, welche geeignet erscheinen, zu verhandeln. Eine Bindung an ein Anbot besteht nicht. Festgehalten wird, dass Anbote immer nur vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Organe der Gemeinde Kirchdorf erfolgen können.

Nähere Informationen dazu können Sie der Internetseite der Gemeinde Kirchdorf unter www.kirchdorf.tirol (**ua Bebauungsstudie**) entnehmen. Weiters steht Ihnen für Auskünfte Herr Amtsleiter Mag. Christopher INNERKOFLENER, Telefon **+43 5352 63 111 23**, E-Mail: gemeinde@kirchdorf.tirol, zur Verfügung.

Besichtigungstermine sind nach Vereinbarung möglich.



Der Bürgermeister:

Mst. Gerhard OBERMÜLLER, PMM, MSc

LONGS

Vogei singa, Vogei klinga
zeidig a da Fruah.

Is a Juwi'n, Wischpi'n,, Jauchz'n –
los' ea seelig zua....

Bleamei reck di, Bleamei streck di
durch'n letzten Schnee.
Rout und blau und göib söt's leichtn,
wenn i bergweaschts geh....

Heaschzei find'n, Heaschzei bind'n
fei' tunkt mi die Liab.
Spann auf die Flüg'l geg'n an Wind
und fliag, mei Heaschzei, fliag!



Sabine Freisinger

Ärztliche Versorgung im Söllland: Neue Arztpraxis



Trotz bestehenden Räumlichkeiten für eine Arztpraxis war es der Gemeinde Söll längere Zeit nicht möglich, die dafür nötigen Ärzte zu finden. Nun ist das gelungen und drei junge Ärztinnen haben ihre Praxis eröffnet.

Die drei Ärztinnen kennen sich schon lange, doch nun machen sie „Nägel mit Köpfen“. Die gemeinsame Praxis ist das Ergebnis davon. Dr. Marlene Hübl ist Allgemeinmedizinerin mit Schwerpunkt TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) und Dr. Elisabeth Aggstein-Blassnigg und Dr. Leyla Pinggera sind HNO-Ärztinnen. Alle drei arbeiten auch mit komplementären Heilmethoden. Die beiden HNO-Ärztinnen sind auch weiterhin einen Tag in der Woche als Oberärztinnen in der Universitätsklinik Innsbruck beschäftigt, und zwar in der Abteilung für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen. Sie werden auch in Söll mit Musikern, Sprechern und Leuten, bei denen die Stimme und das Hören entscheidend sind, zusammenarbeiten. Dr. Hübl ist zudem Arbeitsmedizinerin im BKH Kufstein.

Bürgermeister Wolfgang Knabl, sowie Vizebürgermeister Anton Zott und die Gemeindevorständin Marina Wurzer statteten kurz vor der Eröffnung einen Besuch ab und überreichten sowohl den Schlüssel zur Praxis als auch einen Blumengruß.
-be-



Die neuen Ärztinnen mit Gemeindevertretern bei der Schlüsselübergabe in Söll.
Foto: Eberharter

*Von Jungmusiker bis Ehrenmitglied, bei der BMK Söll musizieren Mitglieder jeden Alters miteinander.
Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!*



Foto: Wörgötter

"die Welt von Elfriede Thalhammer" (2 W.)	Vorläufer des Söller Zehners bis 2010 (2 W.)	Querstange am Mast abwickeln, hinkriegen	Kräuteraufguss nicht ratsam	fränkischer Hausflur Naturdünger	Schlagader Leiberl Zeichen für Barium	Grazie, Liebreiz Veranstaltungsraum	Leichtmetall für Felgen
			12			Rufname Capones † Neigung, Schwäche	Verein zur Förderung von Kindern in Schwoich
auf dem Gipfel, in der Höhe	wittern, mutmaßen der "Verflossene"			"Geburtsort einer Firma" römischer Liebesgott			
		Eltern-Kind-Zentrum-Einrichtung in Söll	germanische Gottheit	griech. Unheiligöttin Mountainbike (Abk.)	eine Zweiheit bildend Alphabet		rein, unverfälscht
	2				ägyptischer Sonnengott	Zeichen für Thoron Abk. für "Markus"	Wert für d. Säuregrad Lebenshauch
Canyoning-Tipp in Kirchdorf	"richtig" in der Musik verwesende Tierleiche			5	ein US-Computerhersteller	indisches Wildrind sächliches Fürwort	10
"schwindlige" Abkürzung über eine Klamm							Vorsilbe für "drei" in ein Hotel einziehen
Plunder, Ramsch, Tinnef							Stellung mit gespreizten Beinen
		alte Jagdwaffe				stehendes Gewässer Stadt im Oberinntal	
Frage nach einem Ding	chem. Zeichen für Strontium					Messeveranstaltung	Abk. für "Postfach" Ausruf der Empörung
geschlossener Hausvorbau	Initialen von Maler Klee † russ. Drink mit Alkohol						
						Pflege des Wildes	
gute Zeugnisnote	4					kleine Schwester des Hirsches	100 Quadratmeter Zeichen für Holmium
Revolverheld † 1929 (Wyatt)			Fluss durch Hamburg	Himmelskörper, der einen Stern umkreist	kleine Pferde	Heimcomputer Vaterland	Gegenteil von "links" schott. Whisky
Abk. für "Hauptsaison"		Dynamik, Schwung Modeströmung		entmannter Stier Zeichen für "Exabyte"			fix und fertig italien. für "Sankt"
					ein Kriechtier Kunde, Sage		Abk. für "Lesehalle" Geburtsort Stalins
						6	
Arbeit geben, beschäftigen	elektrisch geladenes Teilchen	****-Baby- u. Kinderhotel in Kirchdorf Strudel				Gemeindefür Bund fürs Leben	
Hünen, Kolosse, Titanen				aus weichem Stoff Insel vor Marseille			Großmami Domäne für Botswana
Familienurlaub mit 4 Sternen in Kirchdorf	Abk. für "Ostnordost"		Keimzelle		engl. für "jeder"		Nachkommenschaft
							9

HÖHEPUNKTE
von und mit
BARBARA BALLDINI

WÖRGL, Komma
Do, 07.05.26, 19.30 Uhr

ST. JOHANN, Kaisersaal
Fr, 08.05.26, 19.30 Uhr

Karten: Ö-Ticket, Infos /Karten: www.balldini.com

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13

Zu gewinnen gibt es:

**2 x 2 Karten für die Veranstaltung „Höhepunkte“
am 08.05.2026 in St. Johann**

Die Lösung schicken oder mailen an: Wilder Koasabote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen
Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe) Einsendeschluss: **29. April 2026**
Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der letzten Ausgabe lautete:

Volksmusikkabarett

Verlost wurden 2 x 2 Eintrittskarten für „Quetschn trifft Schmäh“, Franz Posch & Markus Koschuh

Katharina Brüggel, 6380 St. Johann i. T.

Bernhard Zott, 6306 Söll

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Alle Angaben ohne Gewähr!



St. Johanner Autofrühling

SA 18.04.2026 ab 10:00 Uhr im Ortszentrum

Frühjahrskonzert der BMK Going

SA 18.04.2026 um 20:00 Uhr im Sportsaal der VS

Rinderzucht Tirol – Gebietschau in St. Johann i. T.

SO 19.04.2026 ab 9:30 Uhr Beginn Preisrichten,
12:00 Uhr Babinivorführung bei der Trabrennbahn

Heimatbühne Going – „Alles wegen einer Nacht“

SO 19.04.2026 Premiere um 14:00 Uhr im Dorfsaal

Termine: 30.04., 02.05., 08.05., 13.05., 16.05., 23.05.2026 um
20:00 Uhr

Ätherische Öle für Kleinkinder & Babies im EKiz Sölllandl

MI 22.4 von 19:00 bis 21:00 Uhr Anmeldung www.ekiz.or.at
oder E-Mail an info@ekiz.or.at

Erzähl-Café / Erpfendorf: Starke Frauen helfen im Ausland

FR 24.04.2026 um 14:00 Uhr im Feuerwehrhaus, Eintritt frei!

Scheffauer Gartenmarkt beim Musikpavillon

SA 25.04.2026 von 10:00 bis 15:00 Uhr, um 10:00 Uhr Vortrag,
12:00 bis 15:00 Kinderschminken, Eintritt frei!

Bigband Night in St. Johann in Tirol

SA 25.04.2026 um 20:00 Uhr im Kaisersaal

Karten: Ö Ticket Verkaufsstellen, Kaisersaal Büro und online

2. Georgiritt in St. Johann in Tirol

SO 26.04.2026 um 11:00 Uhr Festumzug im Zentrum
anschließend Frühlingsfest

Kraft schöpfen nach einem Sternenkind im EKiz Sölllandl

Mo 27. 04. 2026 von 19:00 bis 21:00 Uhr. Anmeldung
www.ekiz.or.at oder E-Mail an info@ekiz.or.at

Yoga im EKiz Sölllandl

MO 4.5. 2026 von. 09:30 bis 10:30 Kinderyoga,
14:00 bis 16:00 Uhr Familienyoga
Anmeldung www.ekiz.or.at oder E-Mail an info@ekiz.or.at

MokkaBarock in St. Johann i. T.

MO 04.05.2026 19:30 Uhr in der St. Nikolauskirche / Weitau
VVK € 18,- unter www.jeunesse.at

Feuerwehrlöhmarkt in St. Johann in Tirol

SA 09.05.2026 ab 9:00 Uhr im Gerätehaus

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Mittwoch, 06.05.2026

Erscheinungstermin: Freitag, 15.05.2026

Kundenbetreuung:

Nina Fricker	Stefanie Scheiber
nina@medieng.at	steffi@medieng.at
05359 8822-1203	05359 8822-1202
0664 250 30 50	0664 250 30 60

Blättern Sie im Internet: www.medieng.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 8822 – 1200

Geschäftsführung Patrick Strerath
Verlagsleitung Roswitha Wörgötter roswitha@medieng.at
Sekretariat Inge Hinterholzer info@medieng.at
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger buchhaltung@medieng.at

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter	-be-	Roswitha Wörgötter	-rw-
Gernot Schwaiger	-gs-	Gerold Trimmel	-gt-

Verlagspostamt 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5071 Wals.
Grafik, Satz und Druck: Linus Wittich Medien KG Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und Dokumente ohne Quellenangabe werden frei genutzt; Bilder/Grafiken werden von adobe.stock bezogen, wenn nicht anders benannt zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung.

Oberndorfer Volksbühne:

Lustspiel „Diamantfieber“



Mit dem Lustspiel „Diamantfieber“ bringt die Oberndorfer Volksbühne eine turbulente Komödie auf die Bühne. Auf

dem Hof der Familie Breitenegger sorgt ein chaotischer Alltag, ein überraschender Besuch und ein vermeintlicher Versicherungsplan für reichlich Verwirrung. Als sich ein Sommergast als Diamantendieb entpuppt, schmieden Oma und Opa einen Plan, um ihn zu überführen.

Termine:

Premiere am Freitag, 10. April 2026, um 20 Uhr (mit Musik).
 Weitere Aufführungen: 11.04., 27.04., 05.05., 12.05., 15.05.
 29.05. und 30.05. jeweils um 20:00 Uhr, SA 30.05. Nachmittagsvorstellung um 15:00 Uhr im Gasthof Neuwirt.

Eintritt: Erwachsene € 11,-, Kinder bis 14 Jahre € 6,-.
 Karten online unter www.oberndorfer-volksbuehne.at

WAS-WANN-WO



Alle Angaben ohne Gewähr!

Going live – Rock´n Roll & Petticoats

FR 15.05.2026 ab 20:00 Uhr am Kirchplatz

Kaiserschmarrn Fest in Ellmau

SA 16.05.2026 ab 12:00 Uhr im Zentrum, Eintritt frei!

90's Party der Landjugend Söll

SA 16.05.2026 um 19:30 Uhr beim Liftparkplatz

**Homebase St. Johann in Tirol
 Ein offener Raum für ALLE**

- 17.04. / 14-17 Uhr: Kaffeeklatsch, Host: Homebase
- 23.04. / 16-17.30 Uhr: Homebase Kreativ Kids
- 24.04. / 14-17 Uhr: Kaffeeklatsch, Host: Homebase
- 28.04. / 18:00 Uhr: Offene Jahreshauptversammlung
- 19 Uhr: Offenes Vereinstreffen
- 29.04. / 18 Uhr: Trauer Yoga
- 30.04. / 19 Uhr: Spieleabend - Spielen für den guten Zweck
- 04.05. / 16 Uhr: Knotenpunkt: verstrickt und zugenäht Häckel- und Strickabend
- 19.30 Uhr: Mental Health Treffen
- 07.05. / 9-11 Uhr: Baby Café (0-4 Jahre)
- 16-17.30 Uhr: Homebase Kreativ Kids
- 08.05. / 14-17 Uhr: Kaffeeklatsch
- 14.05. / 9-11 Uhr: Baby Café (0-4 Jahre)
- 15.05. / 14-17 Uhr: Kaffeeklatsch

Kaiserstraße 29a, 6380 St. Johann in Tirol
Mail: office@homebase-stjohann.at

MONATS-SOLIST



Foto: Wörgötter

Peter Klingler
BMK Oberndorf

Raoul Schrott & Wolfgang Muthspiel

Raoul Schrott

liest!

Aus seinem Buch
 „Zeitgeist –
 Ein Plädoyer für die
 Menschlichkeit“

Am Dienstag,
 den **28. April 2026,**
 in der Alten Gerberei in St. Johann in Tirol.

Musikalische Begleitung: Wolfgang Muthspiel

LESEREI:可
 Literaturverein St. Johann in Tirol

MUSIK KULTUR St. Johann

Beginn: 19:30 Uhr / Um Reservierung wird gebeten:
 Reservierung & Information: www.literaturverein.at / info@literaturverein.at

Tischtennis in St. Johann:**MS 1 jubelt über Sieger und Bronze**

Die Tischtennis-Jahrgangssieger mit FL Thomas Perzl, Direktor Martin Kofler, TT-Coach Gernot Schwaiger und FL Barbara Stöckl. Foto: G. Schwaiger

Zum vielfältigen Sport- und Freizeitangebot an der Mittelschule 1 in St. Johann zählt auch Tischtennis. Die richtige Grundtechnik dafür wurde den Schülerinnen und Schülern bei den beliebten „Tischtennis-Projektwochen“ vom Kirchdorfer

TTV-Obmann Gernot Schwaiger gezeigt. Zum Abschluss fanden dann für alle Klassen Turniere statt, bei denen man die einzelnen Jahrgangssieger ermittelte.

Jahrgangssieger und zwei Bronze-Teams

Kürzlich überreichte Direktor Martin Kofler mit den Sportlehrern Thomas Perzl und Barbara Stöckl die Goldmedaillen an die strahlenden Gewinner: Maxi Egger (1A), Fabienne Treichl (1C), Dominik Wöss (2D), Sarah Stöckl (2A), Wolfgang Niedermühlbichler (3D) und Lilly Lackner (3A). Sehr erfolgreich nahm die MS 1 St. Johann heuer auch bei den Tischtennis Schulolympics in Kirchbichl teil. Unter allen Tiroler Pflichtschulen sicherte sich das Bubenteam mit Emanuel Aschaber, Wolfgang Niedermühlbichler und Vitus Widmann den starken 3. Platz. Aber auch das Mädchenteam mit Sarah Stöckl, Lilly Lackner und Leonie Noggler durfte sich nach guten Leistungen über die Bronzemedaille freuen. -gs-

Seniorenbund in Hopfgarten:**Bezirkskegeln begeistert mit Top-Leistungen**

Bereits zum 34. Mal fand das Seniorenbund Bezirkskegeln in Hopfgarten unter der bewährten Regie von Rudi Mitterer und seinen Helfern statt. 21 4-er Mannschaften nahmen daran Teil und zeigten hervorragende Leistungen. Bei den Mannschaften siegten die Damen Hopfgarten 1 – Steffi Berger, Heidi Ritsch, Micheline Bichler und Vera Daxer mit immerhin 648 Holz und bei den Herren St. Ulrich 3 mit Josef Fasching, Alois Deisenberger, Gottfried Danzl und Rudi Mitterer mit 628 Holz bei je 30 Schüben. Der Tagessieg ging an Heidi Ritsch

(175) und Sepp Ritter aus Oberndorf (162).

Der ehemalige langjährige Bezirksobmann Martin Unterrainer sorgte mit seiner Gattin für eine großzügige Tombola und hat damit die Veranstaltung unterstützt. Herzlichen Dank dafür. Es konnten auch die Landesobfrau Patrizia Zoller Frischauf und der Geschäftsführer Christoph Schultes begrüßt werden. Bezirksobmann Hans Brandstätter bedankte sich bei den Organisatoren, den Obleuten und den Teilnehmenden für dieses gesellige sportliche Treffen. -red-



Über den Tagessieg freuten sich Heidi Ritsch und Sepp Ritter. Foto: Seniorenbund Hopfgarten

Delegiertentag des Kameradschaftsbundes Bezirk Kufstein:**Langzeitobmann Hermann Hotter dankte ab**

Die geehrten Mitglieder mit den Ehrengästen.

Foto: Eberharter

Die vorbereitete Neuwahl ging zügig über die Bühne. Der neue Obmann Roman Burgstaller – er ist auch Vizepräsident des Landesverbandes – kommt aus Brandenburg. Seine Stellvertreter sind Rudolf Baumgartner (Niederndorf) und Julia Muss-

ner (Wörgl). Schriftführer bleibt Gerold Loinger (Wörgl) und Kassierin Carmen Schimanek (Wörgl).

Als letzten Akt seiner Obmannschaft verlieh Hermann Hotter die Ehrenmitgliedschaft an Rudolf Baumgartner, Hermann Durrerger, Werner Martin und Karl Binder. Die Verdienstmedaille des Bezirksverbandes erhielten Gregor Burgstaller, Lukas Neuhauser und Florian Unterrainer. Mit dem Verdienstkreuz in Silber wurden Peter Ostermann und Herbert Fankhauser ausgezeichnet. Das Ehrenkreuz in Gold erhielt Johann Greiderer.

LA Sebastian Kolland und NR Josef Hechenberger betonten, dass im Kameradschaftsbund eine Ära zu Ende geht. „Hotter ging immer mit gutem Beispiel voran und sprach klare Worte aus.“ -be-

Ein Vergleich der gängigsten Technologien:

Breitband-Internet in der Region



In einer Welt, die immer digitaler wird, ist eine schnelle und stabile Internetverbindung längst kein Luxus mehr, sondern eine Notwendigkeit. Ob für das Homeoffice, Streaming in 4K, Online-Gaming oder das vernetzte Smart Home – die Anforderungen an unsere Datenleitungen steigen stetig. Doch welche Technologie eignet sich am besten für diese Ansprüche? Wir haben die gängigsten Internet-Technologien für Sie verglichen.

Mobilfunk (4G/5G)

Die große Stärke des Mobilfunks ist seine Flexibilität: Internet, wo immer Netzempfang besteht. Moderne 5G-Netze bieten theoretisch hohe Downloadraten. In der Praxis ist die Geschwindigkeit jedoch stark von der Netzauslastung abhängig. Besonders zu Stoßzeiten am Abend oder an Orten mit ausgeprägtem Tourismus kann die Leistung spürbar nachlassen.

DSL (Kupferkabel)

Diese weit verbreitete Technologie nutzt die bestehende Telefonleitung aus Kupfer. Ihre Geschwindigkeit ist jedoch durch physikalische Eigenschaften begrenzt und hängt maßgeblich von der Entfernung zum nächsten Verteilerkasten ab: Je länger die Leitung, desto geringer die verfügbare Bandbreite.

Koaxialkabel (Kabel-TV-Netz)

Das TV-Kabelnetz ermöglicht hohe Downloadraten und ist eine beliebte Alternative. Allerdings teilt man sich hier

die verfügbare Bandbreite mit der Nachbarschaft. Wenn abends viele Haushalte gleichzeitig streamen oder online sind, kann dies die Geschwindigkeit für alle spürbar reduzieren.

Glasfaser (LWL)

Bei dieser Technologie werden Daten per Lichtsignal übertragen, was sie zur aktuell leistungsfähigsten, stabilsten und zukunftssichersten Lösung macht. Ein entscheidender Vorteil gegenüber anderen Technologien ist die symmetrische Geschwindigkeit: Glasfaser liefert nicht nur beim Herunterladen (Download), sondern auch beim Senden von Daten (Upload) eine konstant hohe Leistung.

Fazit: Die Weichen für die Zukunft stellen. Während jede Technologie ihre spezifischen Anwendungsfälle hat, setzt Glasfaser die Maßstäbe für die digitalen Anforderungen von heute und morgen. In Sachen Geschwindigkeit, Stabilität und Zuverlässigkeit ist eine Glasfaser-Anbindung die nachhaltigste und leis-

tungsfähigste Lösung für private Haushalte und Unternehmen.

Bei der Ortswärme St. Johann ist Glasfaser weit mehr als nur technische Infrastruktur – sie ist ein regionales Versprechen. Entgegen der weitverbreiteten Annahme ist die Erschließung mit Glasfaser gerade in unserer Region oft erschwinglicher, als man denkt. Zudem befinden sich Kundencenter, Servicetechniker und die Technik-Hotline direkt vor Ort. Wer hier anruft, erreicht echte Ansprechpartner – schnell, kompetent und persönlich.

Mehr Beratung:

Ortswärme St. Johann
Speckbacherstraße 33
6380 St. Johann in Tirol
Tel.: 05352 20766
office@ortswaerme.info

Hier geht's zum Verfügbarkeits-Check:



Technologie	Speed	Upload	Stabilität	Preis	Verfügbarkeit
Glasfaser	●	●	●	●	●
Koax/Kabel	●	●	●	●	●
DSL	●	●	●	●	●
Mobilfunk (5G)	●	●	●	●	●

● = sehr gut ● = gut ● = mittel ● = begrenzt ● = abhängig vom Umfeld



Das Ortswärme-Kundencenter in St. Johann ist zentrale Anlaufstelle für die Glasfaser-Region.

Foto: Ortswärme St. Johann

Fremdsprachenwettbewerb: Tourismusschulen feiern Topplätze



Karaleah Ruepp, Mathea Schwaiger, Anna-Lena Küstür (v.li.) – hinten: Martina Schneider, Doris Wörle, Silvia Schwaiger-Wöll. Foto: Tourismusschulen

Drei Schülerinnen glänzten beim diesjährigen Fremdsprachenwettbewerb der BHS und BMS im Februar 2026 in Innsbruck. Sie vertraten dabei die drei Sprachen Englisch, Französisch und Italienisch. In Italienisch erreichte Anna-Lena Küstür für den Bereich BHS einsprachig einen starken vierten Platz. Die zwei Topplatzierungen wurden in Französisch und Englisch erreicht. Mathea Schwaiger holte sich den großartigen

dritten Platz in Französisch, und in Englisch BMS darf sich Karaleah Ruepp über den hervorragenden zweiten Platz freuen.

Die Schule ist stolz auf diese beeindruckenden Leistungen – congratulations, félicitations und complimenti! -red-

BG/BORG St. Johann in Tirol: Neuer Schulleiter



Am Gymnasium St. Johann hat ein neuer Direktor die Führung übernommen. Herbert Schachner, ein erfahrener Pädagoge, freut sich auf seine verantwortungsvolle Aufgabe.

Der Führungswechsel am BG/BORG St. Johann kam für viele überraschend. Angelika Rabl, die interimistische Direktorin, hat die Schule für ein neues Tätigkeitsfeld in der Bildungsdirektion verlassen. Die Schule kennt er gut, zumindest von

außen, war er doch mehr als 20 Jahre lang Religionslehrer an der Tourismusschule nebenan.



Foto: Wildschwendter

„Besonders wichtig ist mir ein wertschätzendes Schulklima, in dem sich die Jugendlichen sowie Lehrpersonen wohlfühlen und erfolgreich arbeiten können“, betont Schachner.

-red-

Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen - Neue Förderperiode beginnt: Neue Projekte können eingereicht werden



Der Vorstand und die Gemeindevertreter des Regionalmanagements Kitzbüheler Alpen. Foto: Eberharter

Eine erfolgreiche Bilanz konnte Obmann Rudi Puecher über die Funktionsperiode 2023-2026 des Regionalmanagements Kitzbüheler Alpen abschließen. Gleichzeitig wurde er bei der Neuwahl in seiner Funktion bestätigt. Der Obmann hat weiterhin den Ellmauer Bürgermeister Klaus Manz als Vizeobmann an seiner Seite. Eine Veränderung im Vorstand gab es lediglich bei der personellen Besetzung der Wirtschaftskammer und dem TVB Alpbachtal & Tiroler Seeland. „Jeder Interessierte ist eingeladen

im Vorstand mitzuarbeiten“, betonte Puecher.

Auf EU-Ebene wird momentan das Budget für 2028 erarbeitet - deshalb kann man noch nicht sagen, wie hoch die Fördermittel für regionale Projekte in den kommenden Jahren sein werden. Fest steht längst, dass Leader ein zentrales Element für die Entwicklung im ländlichen Raum ist und sicher weiter bestehen wird.

Geschäftsführerin Elfriede Klingler

präsentierte einige Projekte, die in der ablaufenden Förderperiode realisiert wurden. Dazu zählt auch SOI Hub, eine Anlaufstelle für soziale Themen in der Region. Die Plattform verbindet Ehrenamtliche und Hauptamtliche, soziale Einrichtungen, Vereine und interessierte Bürger miteinander. Der SOI Hub - Social Impact Hub wurde im Dezember 2025 mit dem 3. Platz beim Österreichischen Freiwilligenstaatspreis ausgezeichnet.

Julian Boutwell, Vertreter der Leader-Organisation in Tirol, erklärte bei der Versammlung, dass sich bei Leader einiges ändern wird. Vor allem sollten die Projektentwicklungen vereinfacht werden – damit Interessierte nicht vorweg abgeschreckt werden. Der Leader-Region Kitzbüheler Alpen beteuerte er eine gute Ausgangssituation für die kommende Förderperiode, in der es verstärkt um Kooperationen gehen wird. -be-

Zweitgrößter Erfolg in der Geschichte des VC St. Johann ist in Reichweite:

Volleyball-Showdown im Gymnasium



Foto: Hannes Brecher

Am 19. April startet das erste von zwei Finalspielen um den 3. Platz der Tiroler Landesliga A. VC Tirol oder VC St. Johann? Die Mädels rund um Trainer Tassos Theodorakopoulos wollen vor vollen Rängen den Grundstein für die Bronzemedaille in der heurigen Meisterschaft setzen.

Nach einem holprigen Start mit einer Niederlage gegen Silz im November 2025 steigerten sich die St. Johannerinnen kontinuierlich und kletterten vom Tabellenende bis zum derzeitigen

Platz drei. Die endgültige Platzierung wird nun in einem Hin- und Rückspiel festgelegt.

„Natürlich kann man Spannung nicht auf Knopfdruck garantieren, aber dieses Match hat alle Zutaten für einen richtigen Volleyballkrimi!“, meint Obmann Peter Wallner, dem die Vorfreude anzusehen ist. Beide bisherigen Spiele zwischen den direkten Konkurrenten um den 3. Platz gingen über fünf Sätze, beide wurden von den St. Johannerinnen knapp für sich entschieden. Bei beiden wusste man bis zum letzten Ballwechsel nicht, wer die Nase vorn haben würde.

Den Ausschlag geben wahrscheinlich die treuen Fans des VCS und so hoffen die Veranstalter auf eine prall gefüllte Halle. Volleyball vom Feinsten, feine Schmankerl am Buffet, Getränke, Moderation und Musik, Tattoo- und Malstation für Kinder, Spielwetten und Publikumsspiele mit schönen Preisen! -red-

Sonntag, 19. April 2026 – 15:00 Uhr
Halleneinlass ab 14:30 Uhr, **Eintritt frei!**

Karate Leistungszentrum St. Johann organisierte Bundesmeisterschaft:

Dritter Rang in der Vereinswertung



Bereits zum vierten Mal zeichnete der Johanner Verein am 11. April für die Organisation dieses hochkarätigen Turniers verantwortlich. Unter der Leitung von Predrag und Deni Juric wurde die Bundesmeisterschaft mit 350 Nennungen aus 14 Vereinen aus Tirol, Salzburg und Wien erneut professionell und reibungslos abgewickelt – zahlreiche hochrangige Funktionäre und Ehrengäste waren anwesend.

In seiner Eröffnungsansprache betonte Bürgermeister Stefan Seiwald die besondere Rolle des ausrichtenden Vereins, der zu den größten und erfolgreichsten Sportvereinen der Marktgemeinde zählt und einen wichtigen Beitrag zum regionalen Sportgeschehen leistet.

Auch sportlich wusste das Heimteam zu überzeugen: Das Karate Leistungszentrum St. Johann erreichte mit vier Gold-, sechs Silber- und sieben Bronzemedailen den ausgezeichneten dritten Rang in der Vereinswertung.

Die Veranstalter waren mit dem Verlauf der Meisterschaft äußerst zufrieden. Predrag und Deni Juric dankten insbe-

sondere den Ehrengästen für ihre Unterstützung sowie den Kampfrichtern und zahlreichen Helfenden, die maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Gleichzeitig gratulierten sie allen Athletinnen und Athleten zu ihren Leistungen und Erfolgen.

Ergebnisse LZ-Mitglieder:

GOLD: Lucy Dunn (Kumite U10 +30kg), Matvii Kachura (Kata U16 Unterstufe), Alexander Aufschneider (Kumite U18 Open & Kata U18).

SILBER: Maximilian Grabner (Kumite U10 -25Kg), Miodrag Vukovic (Kumite Senioren Open), Nika Vujanovic (Kumi-

te U10 +30Kg), Annemarieke De Vita (Kumite U18 Open), Raphael Fabi (Kata U16 Unterstufe), Manuel Cavara, Andrija Payr und Lorenz Stolzlechner (Kata Team U10).

BRONZE: Eduard Olinici (Kumite U12 -45Kg), Lennon Mayrl (Kumite U12 -45Kg), Roosmarijn De Vita (Kata U16 Unterstufe), Lorenz Stolzlechner (Kata U10 Unterstufe), Vincent Hansmann (Kata U8), Finn Ziesler, Leopold Rainer und Etienne De Meyere (Kata Team U14), Sofia Cristea, Lucy Dunn und Alma Stolzlechner (Kata Team U12).

-red-



Foto: Karate LZ St. Johann

Ideenschmiede im Museum Ellmau:

Was wird gewünscht, was lässt sich rasch realisieren?



Projektleiterin Marija Mitrovic, Bürgermeister Klaus Manzl und Elfriede Klingler, GF Regionalmanagement.

Foto: Eberharter

Ideen aus der Bevölkerung finden, diese sichtbar machen und Menschen finden, die sie umsetzen – darum ging es in der „Ideenschmiede“, zu der das Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen im Museum Ellmau eingeladen hatte. 26 Gemeinden

mit rund 88.000 Einwohner, darunter auch die des Sölllands, sind im Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen vereint.

Bürgermeister Klaus Manzl freute sich über das gezeigte Engagement. Rund 30 Teilnehmende hatten sich im Vorfeld Gedanken darüber gemacht, was für die Region notwendig wäre. Unter anderem: Eine Abteilung im Bauhof, wo man sich gutes Werkzeug ausleihen kann. Ein Basar für Gebrauchtes, ein Streetfoodfest, ein Treffpunkt für Familien, Spielplätze (teilweise beschattet), ein digitaler Veranstaltungskalender, der aufzeigt, was man an einem verregneten Tag mit Kindern alles machen kann, und etliches mehr.

Zwei langwierige Ideen wurden auch vorgetragen: den Ortskern von Autos befreien und Tiefgaragen schaffen, sowie eine Gondelbahn von Ellmau bis zum Bahnhof Kufstein. Aber wer weiß, was die Zukunft noch bringen mag. *-be-*

Eishockeyverein Eisbären St. Johann:

Aufbruch, Zusammenhalt und eine starke Saison



Die Saison 2025/26 stand bei den Eisbären im Zeichen des Aufbruchs. Seit Juni 2025 steht mit Nikolaus Niederacher ein neuer Obmann an der Spitze des Vereins. Mit seinem Team wird seit Monaten intensiv an der Weiterentwicklung und strukturellen Neuorganisation des Vereins gearbeitet. Klare Abläufe, moderne Kommunikation und eine nachhaltige Entwicklung des Nachwuchsbereichs bilden künftig das Fundament.

Starker Nachwuchs als Herzstück

Die jungen Spielerinnen und Spieler sammelten in dieser Saison wertvolle Erfahrungen – besonders bei den U11-Turnieren in der Tiroler Landesliga sowie bei den Learn to Play-Formaten der jüngeren Klassen. Hier steht die Freude am Eishockey, Teamgeist und eine kontinuierliche Entwicklung im Vordergrund. Der neue Headcoach Niki Taumberger sorgt bei den Kindern von Anfang an für Begeisterung. Die Entwicklung der Jugend ist deutlich sichtbar – sowohl sportlich als auch im Auftreten als Team. Mit seinem Trainerteam leistet er hervorragende Arbeit. Die Eisbären sind dankbar, mit ihm einen starken Leader hinter der Bande zu haben, der die Kinder fordert und nachhaltig weiterentwickelt.



Nachwuchstrainer Niki Taumberger warlist ein Glücksgriff. Fotos: Eisbären St. Johann

Kampfmannschaft im Ligabetrieb

Ein echtes Highlight der Saison war

die Teilnahme einer Kampfmannschaft am Ligabetrieb. Die Eisbären sind erstmals Teil des Kufsteiner Bier-Cup. Auch wenn man sportlich nicht ganz mithalten konnte, war die Saison ein wertvoller Lernprozess, der die Mannschaft weiter zusammenschweißt und stärkt. Besonders erfreulich war das große Zuschauer-Interesse bei Heimspielen – ein starkes Zeichen für den wachsenden Stellenwert des Eishockeys in St. Johann.

Die Eisbären St. Johann haben in dieser Saison gezeigt, was mit Zusammenhalt, Leidenschaft und klarer Ausrichtung möglich ist. Die Basis ist gelegt – nun gilt es, diesen Weg konsequent weiterzugehen, den Nachwuchs weiter zu fördern und den Verein sportlich wie organisatorisch weiterzuentwickeln. *-red-*



Christina Ager beendet Skikarriere: 13 Jahre im Profizirkus



In Cortina jubelte die Söllerin im Jänner 2024 in der Abfahrt als Dritte vom Podest. Foto: GEPA

2013 feierte die Söllerin ihr Weltcup-Debüt in Levi (FIN). Mit der Startnummer 53 fuhr die damals 18-Jährige im Slalom sensationell auf den vierten Platz. 2015 wechselte sie zu den Speed-Disziplinen Abfahrt und Super-G. In der Weltcup-Abfahrt in Cortina (ITA) wurde sie Dritte. Im Europacup triumphierte sie zehnmal und fuhr 22-mal auf das Podest. Trotz ihres Verletzungspechs – sie erlitt zwei Kreuzbandrisse innerhalb eines Jahres – kämpfte sie sich immer wieder in den Weltcup zurück. Nach 100 Weltcupstarts stellt die Speed-Spezialistin die Rennski in die Ecke.

„Die letzten 13 Jahre im Spitzensport waren eine prägende Reise mit Höhen und Tiefen, auf die ich mit Dankbarkeit zurückblicke. Der Skisport hat mich geformt, mir beigebracht nach Rückschlägen wieder aufzustehen und mir unvergessliche Momente beschert. Der dritte Platz in Cortina war für mich persönlich der Lohn für die harte Arbeit und die vielen Stunden in der Reha. Nun möchte ich ein neues Kapitel aufzuschlagen und mich neuen Aufgaben widmen. Ich bedanke mich herzlich bei meiner Familie, meinen Trainern und Betreuern. Sie haben mir den Skisport ermöglicht und mich all die Jahre unterstützt. Ein großes Dankeschön gilt auch allen Sponsoren, Ausrüstern und Partnern sowie dem Österreichischen Skiverband und dem Sportministerium“, so Christina Ager. -red-

Sportclub SC Ellmau: Klare sportliche Ziele



Der alte und der neue Vorstand des SC Ellmau.

Foto: M. Steffner

Ende Februar stellte der SC Ellmau bei der Jahreshauptversammlung bei dessen Sponsor im Ellmauer Hof einen neuen Vorstand vor. Nach zehn Jahren legte Obmann Stefan Mayr sein Amt nieder, ebenso Kassier Markus Gugglberger, Schriftführer Bernhard Schmidbauer, Schriftführerstellvertreter Otto Stajan und Beirat David Gugglberger. Der Verein bedankte sich bei ihnen für ihr langjähriges Engagement und ihren großen Einsatz für den Fußball in Ellmau.

Der neue Vorstand wurde von Bürgermeister Klaus Manzl offiziell vorgestellt. Neuer Obmann ist Marko Busic, Obmannstellvertreter Daniel Widschwentner. Kassier ist Christoph Lechner, Stellvertreter Peter Landlinger Weilbold. Schriftführer ist Marcel Karacic, Stellvertreter Markus Aufinger. Jugendleiter ist Dominik Haselsberger, Stellvertreter Matthias Gugglberger, Zeugwart Roman Seywald. Beiräte sind Christian Niederbacher, Lukas Told, Thomas Fischer und David Eppensteiner. Der Verein setzt künftig verstärkt auf Eigenbauspieler aus der eigenen Jugend und will noch mehr in die Nachwuchsarbeit investieren, um langfristig eine Mannschaft aus Spielern aus der Region zu formen. Nach zwei Monaten Vorbereitung mit einem viertägigen Trainingslager am Gardasee startete der SC Ellmau am 22. März in die Meisterschaft. Die neue Ligareform bringt mehr regionale Begegnungen, weniger lange Auswärtsfahrten und mehr Derbys. -be-

Region Hohe Salve:

Erste Retro Week



Fotos: Magdalena Laiminger

Anfang März feierte die Retro Week ihre Premiere. Eine Woche lang wurden die Pisten rund um Hopfgarten und Itter zur

Zeitreise in die goldenen Jahre des Wintersports. Live-Musik, Retro-Outfits und Treffpunkte auf den Hütten sorgten für Stimmung. Höhepunkt war der 3. Retro Skitag. (07.03.).

Das Gaudi-Skirennen des Skiklubs Hopfgarten wurde mit 180 Dreier-Teams zu Österreichs größtem Seilrennen. Über den Sieg entschied der Mittelwert. Sieger wurde Salvenpass 2, vor Broad Pass 2 und Two and a half Schifohra. Alle Startenden erhielten eine Retro-Bauchtasche.

Die Hütten sorgten mit Live-Musik und DJs für Retro-Feeling. Der Pop-Up Store auf der KRAFTalm bot passende Outfits. Erstmals fand zum Tagesausklang der 5-Uhr-Tee in der Salvena Hopfgarten statt. Bei der Aftershow-Party powered by kronehit wurde bis in den Abend gefeiert.

Der TVB Region Hohe Salve dankt für die Teilnahme, den Bergbahnen und teilnehmenden Hütten, dem Skiklub sowie allen Kooperationspartnern und Helfenden. -red-

Empfang für Olympiasieger in Ellmau:

Statt Karriereende drei Olympiamedailen



Herzlicher Empfang für Lilly Sammer und Veronika Aigner.

Der Dorfplatz war voll mit jungen Sportlern, Fans aus Ellmau und den Nachbargemeinden, als die Kutsche mit den drei Ausnahmesportlern vorfuhr und diese durch ein Spalier von Ski-stöcken auf die Bühne traten: Lilly Sammer, Veronika Aigner und Michael Scharnagl.

Zwei Gold- und eine Silbermedaille bei den heurigen Paralympics in Cortina d'Ampezzo – die als Guide für die sehbeeinträchtigte Veronika Aigner fahrende Lilly kann es bis heute kaum fassen. Erst seit Oktober ist sie im Team der Parasportler und dazu gebracht hat sie Paraski-Cheftrainer Manfred Widauer, ebenfalls ein Ellmauer. Beim Empfang für die Olympiasieger meinte er: „Ich kenne Lilly von klein auf und ich wollte



Cheftrainer Manfred Widauer betonte die hohe Sozialkompetenz von Lilly.

nicht, dass ihre Karriere beendet ist.“ Für den SC Ellmau hatte Lilly schon viele Titel eingefahren, Widauer hat sie deshalb als Guide ins Parateam gebracht. „Trotz ihrer 16 Jahre hat sie eine enorme Sozialkompetenz. Sie musste nicht ins Team integriert werden, sie war vom ersten Tag an dabei“, so der Trainer.



Die Gemeinde, der Skiclub und Tourismusverband ließen die Olympiasportler hochleben.
Fotos: Eberharter

Eisschießen & Watten in Oberndorf:

Schützen waren siegreich



Bei den sportlichen Bewerben traten zehn Vereinsmannschaften gegeneinander an und sorgten für spannende Wettkämpfe sowie beste Stimmung. Auf der Eisbahn zeigten die Teilnehmenden großen Einsatz. Mit präzisen Schüssen, etwas Kartenglück und einer starken Teamleistung konnte die Schützen den begehrten Sieg feiern.

Die Veranstaltung erwies sich einmal mehr als beliebter Treffpunkt für die Vereine und trug wesentlich zur Stärkung des Gemeinschaftslebens in Oberndorf bei.

-red-



Die Siegermannschaft mit Johann Froindl, Andreas Eppensteiner, Christian Nothdurfter, Monika Friedl mit den EC-Funktionären Rudi Volstuben, Georg Brunner und Janet Rosenkranz.
Foto: EC Oberndorf

Erfolgreicher Guide-Einsatz

Es sind viele Faktoren zusammengetroffen, die diesen Erfolg für die junge Ellmauerin ermöglichten. Lilly war als Guide für den Kirchbichler Michael Scharnagl vorgesehen. Dieser schied im ersten Durchgang des Riesentorlaufs aus und die Schwester von Veronika Aigner war verletzt – also konnte Lilly diese Aufgabe übernehmen. „Wir haben vorher schon zusammen trainiert, aber beim Start war Lilly enorm nervös. Und dass wir Aigners nicht einfach sind, dass wusste sie auch“, resümiert die Olympiasiegerin.

Bürgermeister Klaus Manzl fasste die Erfolge zusammen: Teambereitschaft, Inklusion, die den Parasport generell auszeichnet und die kompetente Jugendarbeit des Skiclub Ellmau. Auch LA Sebastian Kolland sieht keinen Unterschied zwischen den Parasportlern und den Sportlern ohne Handicap. „Jeder erbringt auf seine Weise Höchstleistungen und es ist eine schöne Wertschätzung, wenn heute so viele Leute die erfolgreichen Sportler feiern.“ Olympiapfarrer Johannes Lackner aus St. Johann meinte, dass er in den Gesichtern von Lilly und Vroni nur pure Freude nach ihren Siegen gesehen habe. Michael Scharnagl beteuerte, dass er bei keinem seiner eigenen Rennen so nervös war, schließlich sei er einer der größten Fans von Lilly und Vroni.

-be-

10

JAHRE

Fliesenstudio.Tirol

HAUSMESSE

25. 04. 2026

08.00 - 17.00 UHR

BADSANIERUNG
aus einer Hand in nur

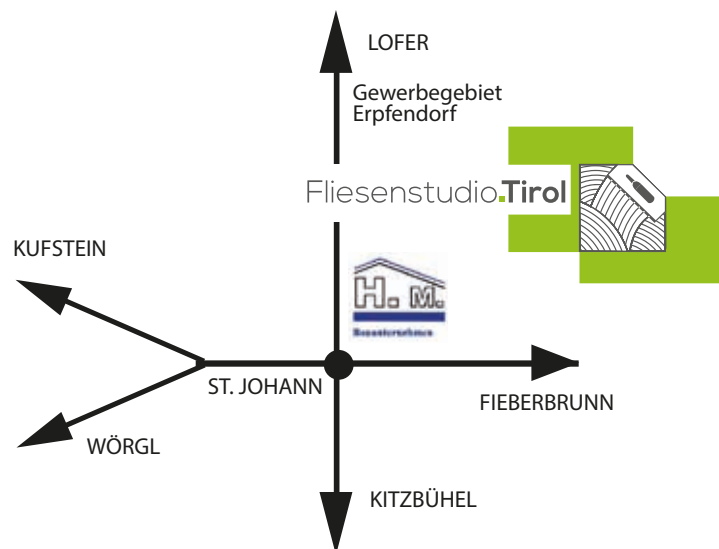
10 Tagen!



TERRASSENPLATTEN:

120x60 cm / Stärke 2 cm	€ 40,-
60x60 cm / Stärke 2 cm	€ 35,-
Fliesen Feinsteinzeug 30x60 cm	€ 23,-
Fliesen Feinsteinzeug 60x60 cm	€ 30,-
Flexkleber s1	€ 33,-
Frachtkosten	€ 149,-

Angebote gültig am 25.04.2026





SO WILL ICH. REISEN

Mit Wechselberger Touristik wird jede Auszeit zu etwas Besonderem – persönlich, hochwertig und mit viel Gespür für unvergessliche Reiseerlebnisse.

01. - 02.05.	Feiertagsreise Kempten & Ulm	ab € 267,-
01. - 03.05.	Feiertagsradeln Drauradweg	ab € 461,-
07. - 11.05.	Frühling im Tessin	ab € 819,-
09. - 10.05.	Muttertagsreise Südtirol	ab € 307,-
12. - 17.05.	Erlebnisreise Sardinien	ab € 1.073,-
12. - 17.05.	Küstenwandern auf Sardinien	ab € 1.083,-
13. - 17.05.	Wanderreise Lago Maggiore	ab € 789,-
20. - 23.05.	Mountainbike-Reise Bled	ab € 665,-
20. - 26.05.	Rad Südl. Adria & Gran Sasso	ab € 1.067,-
22. - 25.05.	Pfingstreise Molvenosee & Tennosee	ab € 555,-
23. - 27.05.	Bella Italia - Venedig, Chioggia, Padua	ab € 769,-
27. - 29.05.	Radeln im Waldviertel inkl. Kamptal	ab € 561,-
01. - 07.06.	Wanderreise Bosnien & Kroatien	ab € 1.177,-
03. - 07.06.	Schätze im Osten Tschechiens	ab € 869,-
11. - 14.06.	Feinschmeckerreise Garda-u. Iseosee	ab € 715,-
16. - 21.06.	E-Biken Blumenreviera Côte d'Azur	ab € 1.019,-

Egid Wechselberger Touristik GmbH

Salurner Str. 2 | A-6330 Kufstein | T +43 (0)5372 62227 | info@sowillich.reisen

www.sowillich.reisen

wechselberger TOURISTIK ***** GESMBH

MAIR WATTENS

**meine**
URLAUBSOASE

COCO
weltweit
reisen